

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Sportler des Jahres 2021

Tischtennismannschaft der Damen wieder erfolgreich – Platz 2 geht an die Wilsdruffer



Die „Sportler des Jahres“ 2020/2021 im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sind gekürt. Obwohl der Sport im Jahr 2021 sehr oft durch Corona ausgebremst wurde, hielt unser Kreissportbund an der Auszeichnungsveranstaltung fest.

Mit der SZ an der Seite begann die Nominierung der Sportler. Bei der Sportgala am 1. Juli 2022 auf Schloss Burgk in Freital bekamen die Sportler des Jahres die schmunzigen Siegerpokale von SCHMEES cast Pirna und Urkunden, Blumen so-

wie Schecks von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden überreicht.

Der zweite Platz in der Mannschaftswertung ging an die Tischtennis-Damen von der SG Motor Wilsdruff. Das Team konnte neben dem zweiten Platz in der Regionalliga viele Erfolge seiner Spielerinnen bei mehreren Meisterschaften im Einzel und im Team vorweisen.

In diesem Feld erfolgreicher Mannschaften, wie das Bobteam von Francesco Friedrich, zu sein, ist ein voller Erfolg. Danke den Veranstaltern

und allen Helfern dieser Veranstaltung sowie unseren Sportlern, die unseren Briefkasten während der Abstimmung gut füllten.

Das komplette Ergebnis der Wahl der „Sportler des Jahres“ 2020/2021 im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist auf der Internetseite des Kreissportbundes www.kreissportbund.net nachzulesen.

Mario Gnannt
Vereinsvorsitzender



19. August 2022

19:00 Uhr
12. Hof- und Kneipennacht



21. August 2022

11:00 bis 13:00 Uhr
Frühschoppen auf dem Markt

14:00 Uhr
Vogelschießen am Kleinbahnhof

17:00 Uhr
Rudy Giovannini –
Open-Air auf dem Markt

20. August 2022

19:00 Uhr
10. Open-Air-Konzert auf dem Markt
mit der Elbland Philharmonie Sachsen



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf

Bis auf Weiteres nicht geöffnet.

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
 Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter 463-112
 Hauptamt 463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt 463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten 0172 3693900
 Kämmerei/Kasse 463-205
 Grund- und Gewerbesteuer 463-206
 Bauamt 463-300
 Straßenbeleuchtung 463-319
 Winterdienst 463-322
 Liegenschaften/Immobilien 463-314
 Wohnungswesen 463-323
 Bauhof 463-401

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Einweihung Kalkofen Blankenstein

Am 25. Juni 2022 erfolgte nun im Rahmen des diesjährigen Dorffestes im dritten Anlauf die offizielle Einweihung des instandgesetzten Kalkofens. Ab Mitte des Jahres 2019 wurden Bauarbeiten am Kalkofen durchgeführt und nach gut einem Jahr im August 2020 abgeschlossen. Die geplante Einweihung musste wegen Corona mehrfach verschoben werden. An der Veranstaltung nahmen ca. 120 Personen teil.

Nach jahrelangen Bemühungen war es schließlich gelungen, eine Förderung über das LEADER-Gebiet „Silbernes Erzgebirge“ zu erreichen und den Kalkofen so vor dem endgültigen Verfall zu bewahren. Es ist der letzte von einst vier Exemplaren in Blankenstein. Insgesamt wurden in das Vorhaben ca. 170.000 Euro investiert, die Höhe der zur Verfügung stehenden Fördermittel lag bei 122.500 Euro. Die Inanspruchnahme der Fördermittel war nur möglich, nachdem das Eigentum von der Erbgemeinschaft Zschalig an die Stadt Wilsdruff übertragen wurde.



Das Innere des Kalkofens, der Brennschacht, war bereits eingestürzt. Die gesamte Konstruktion musste erneuert werden. Wind und Wetter hatten dem 1798 errichteten Bauwerk bereits arg zugesetzt. Bewuchs auf dem Ofen sorgte für weitere

Schäden am Bruchsteinmauerwerk. Dank fachkundiger Mitarbeiter des Baubetriebes konnten die vorhandenen Bruchsteine geborgen und für die Wiederverwendung genutzt werden. Mit der Sanierung des Kalkofens ist der Erhalt für die nächsten Jahrzehnte gesichert. Der Kalkofen als technisches Denkmal ist Zeuge des einst an mehreren Orten im Triebischtal durchgeführten Kalkabbaus und ein wichtiges Stück Heimatgeschichte. Um 1900 wurde der Kalkabbau eingestellt und der Ofen hatte keine Funktion mehr.

Über den Heimatverein Blankenstein wurden schon mehrfach Besichtigungen organisiert und auch Wanderer und Radfahrer im Triebischtal legen gern mal eine kleine Pause an dem interessanten Bauwerk ein.

Mehrere Besucher der Einweihungsfeier interessierten sich für den Brennvorgang des Kalkes. Nach vorliegenden Aufzeichnungen konnte der Brennvorgang kontinuierlich durchgeführt werden. Durch das Nachfüllen von Kalkstein und Brennmaterial (Steinkohle oder Holz) blieb der Brennvorgang immer in Betrieb. An den unteren Abzugsöffnungen im Inneren des Ofens wurde der fertig gebrannte Kalk aus dem Brennschacht herausgezogen.

Während des Brennvorganges wird der Kalkstein auf ca. 1.000 Grad Celsius erhitzt. Kalkstein ist chemisch gesehen Calciumcarbonat $CaCO_3$. Beim Erhitzen entweicht Kohlendioxid (CO_2) und zurück bleibt Calciumoxid CaO – der Branntkalk. Beim Brennvorgang verliert der Kalkstein ca. 40 % seines ursprünglichen Gewichts. Wer noch genauere Auskünfte braucht, müsste sich dazu im Internet schlau machen.

Von den alten Kalkbrennern lebt niemand mehr, der befragt werden könnte.

Von den alten Kalkbrennern lebt niemand mehr, der befragt werden könnte.



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff**Sommerkonzert der Musikschule**

Am Samstag, 2. Juli 2022, war es endlich mal wieder so weit. Kurz vor dem Ende des Schuljahres lud die Musikschule zu ihrem Sommerkonzert ein. Fleißig haben sich die Schüler im Laufe des Schuljahres auf diesen Höhepunkt vorbereitet. Die ganze Bandbreite der Ausbildung an unserer Musikschule war zu erleben. Ob Klassik oder Pop, die



Schüler stellten sich der Herausforderung und präsentierten auf Streich-, Blas-, Tasten-, Zupf- und Schlaginstrumenten ihr erworbenes Können. Nicht nur Einzeldarbietungen waren zu erleben. Immer mehr Ensembles finden sich in unserer Musikschule zusammen und zeigen ganz stark, wie viel Freude gemeinsames Musizieren macht. Und so konnte man neben solistischen Beiträgen auch Saxophonquartett, Blockflötenensemble, der neu gegründeten Band, Gitarrenensemble, Klavier zu vier Händen oder Schlagzeugduo erleben.



Während der Konzertpause gab es diesmal auch wieder Kaffee und Kuchen. Fleißige Schülereltern haben gebacken und gemeinsam mit Lehrern der Musikschule zum Gelingen des Kuchenbasars beigetragen. So kam man in lockerer Atmosphäre ins Gespräch und lernte gleichgesinnte musikbegeisterte Eltern, Großeltern und Gäste kennen. Überall im Publikum war Anerkennung zu hören, über das, was die Schüler und ihre Lehrkräfte geleistet und damit zum Gelingen des Konzertes beigetragen haben. Alle Betei-

ligten können zu Recht stolz auf das Erreichte sein.

Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an alle, die die Musikschule in irgendeiner Weise unterstützen und die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben:

- An die Stadt Wilsdruff
- An die Lehrkräfte, die mit ihrer unermüdlichen Arbeit die Schüler unterstützen und fördern
- An die Eltern, die ihre Kinder beim Erlernen eines Instrumentes begleiten und bestärken
- An Herrn Hirth, der in bewährter Weise die Technik zur Verfügung gestellt und betreut hat
- An unseren Fotografen Herrn Ruby
- An alle Eltern, die für die Pausenversorgung gebacken und somit den Kuchenbasar ermöglicht haben
- Und nicht zuletzt ein Dankeschön an das zahlreich erschienene Publikum, das mit Beifall und Spenden seine Wertschätzung für unsere Arbeit zum Ausdruck gebracht hat.

Marion Edelmann

Leiterin der Musikschule Wilsdruff

**Beratung des Stadtrates**

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **15. September 2022, 19:00 Uhr**, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **8. September 2022, 19:00 Uhr**, statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **9. August 2022, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de.

Heimatemuseum Wilsdruff

Heimatemuseum, Gezinge 12, Wilsdruff,
Telefon: 035204 791516

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr
Sonn- und Feiertage	14:00 bis 18:00 Uhr

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre KKK



Es war eine echt geile Party, wir hatten Spaß, haben getanzt, gelacht und gefeiert bis in die Morgenstunden. Unsere Gäste sind ein geniales Publikum gewesen und haben die Tanzfläche zum Glühen gebracht. Robert Drechsler und Jolly Jumper haben uns richtig eingheizt. Besonders gefreut haben wir uns, dass unsere befreundeten Vereine die Einladung zu unserem Fest so zahlreich angenommen haben und wir möchten uns für die zahlreichen und sehr kreativen Geschenke bedanken. Herzlicher Dank geht auch an die Stadt Wilsdruff und unseren Bürgermeister Ralf Rother für die tolle Unterstützung der Vereinsarbeit. Ein großes Dankeschön möchten wir auf diesem Weg dem Hausherrn des Grumbacher Hofes Markus Köhler und seinem Team überbringen. Die Vorbereitung hat super geklappt. Er und sein Team haben fleißig daran gearbeitet, dass wir einen so unvergesslichen Abend haben konnten. Auch bedanken wir uns für die großartige Unterstützung, dank seiner Finanzspritze konnten wir es unseren Gästen mit Hilfe der Videowand ermöglichen, alle Aktionen auf und vor der Bühne gut zu sehen. Auch möchten wir uns bei den vielen Unterstützern hinter den Kulissen bedanken. Ybbor direkt, dem Festausschuss Grumbach, der Feuerwehr Grumbach, Edeka Müller, Mode Springsklee, Werbetechnik Schönberg, unserem Uwe Rüdiger und vielen mehr.

Aber ohne unsere Mitglieder, welche in ehrenamtlicher Tätigkeit ihre komplette Freizeit geopfert haben, hätten wir so ein Fest nicht auf die Beine stellen können. Unser Robby und seine Helfer haben sich um die ganze Technik gekümmert, damit am Ende ein so tolles Bühnenwerk entstehen konnte. Matthias und Simone haben uns mit Getränken versorgt, waren einkaufen und Romy und Jens haben mehrere Stunden in der Bowleküche gestanden, bis sie Blasen an den Händen hatten. Ihr habt übrigens knapp 100 Liter Bowle vernichtet. Unser Vize Jason und sein Aufbauteam haben alle Auf- und Umbauten erledigt. Auch Requisiten mussten extra gebaut und organisiert werden. Die Frauen haben geputzt, dekoriert, bestellt, gemalt, gebastelt, eingeräumt und hinterher alles wieder in Ordnung gebracht. Ganz lieber



Dank von meiner Seite, geht an Ines und Grit. Die beiden haben mir als Präsidentin sehr geholfen. Hatten immer ein offenes Ohr und haben sehr viele organisatorische Aufgaben übernommen. Liebe Vorstände auch bei euch möchte ich mich bedanken, dass wir dieses Event gemeinsam so ermöglichen konnten. Jedes einzelne Mitglied hat sein Möglichstes gegeben, um zu einem gelungenen Fest beizutragen. Dafür bedanke ich mich bei euch allen. War eine super Leistung. Wie sagt man so schön, nach der Party, ist vor der Party ... Wir verabschieden uns jetzt in die Sommerpause und bereiten den Faschingsauftakt unserer 52. Saison vor. Wir freuen uns, euch alle wieder als Gäste zu begrüßen.

*Juliane Walter
Präsidentin des Karnevalsclub Kesselsdorf e. V.*



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind sehr gern für Sie da. Bitte nutzen Sie auch folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>, Telefon 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbuero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.

Bericht aus dem Technischen Ausschuss vom 23.06.2022

Bauanträge aus Wilsdruff

Es lagen folgende Bauanträge aus Wilsdruff vor:

- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau einer Geräte- und Lagerhalle, Freiburger Straße 51
- Antrag auf Baugenehmigung: Erweiterung des Parkplatzes, Steinbruchweg 2

Bauanträge aus den Ortschaften

Es lagen folgende Bauanträge aus den Ortschaften vor:

- Antrag auf Vorbescheid: Neubau eines Einfamilienhauses, Helbigsdorf, Talstraße
- Antrag auf Baugenehmigung: Umbau Teilbereich Wohnhaus mit neuem Windfang und Erweiterung Bad, Mohorn, Freiburger Straße 118
- Antrag auf Baugenehmigung: Sanierung, Modernisierung und Umbau mit teilweiser Erweiterung des Gasthofes „Grumbacher Hof“
 1. Bauabschnitt: Gebäudebereich für Gewerbe,
 2. Bauabschnitt: Maßnahmen im/am Hauptgebäude, Grumbach, Wilsdruffer Straße 1
- Antrag auf Baugenehmigung: Ersatzneubau einer Garage mit Abstellraum, Kleinopitz, Saalhausener Straße 4
- Antrag auf 1. Nachtrag zur Baugenehmigung (Haupt-AZ: 02813-18-213), Ersatzneubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung mit Wärmepumpe und vier Stellplätzen, hier: Verschiebung der Lage und Reduzierung der Größe des Löschwasserbehälters auf 20 m³, Limbach, Schmiedewalder Straße 12
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau einer Kalthalle in Stahlleichtbaukonstruktion zur Lagerung von Ernteerzeugnissen, Oberhermsdorf, Tharandter Straße
- Antrag auf Baugenehmigung: Ersatzneubau einer Doppelgarage, Braunsdorf, Tharandter Straße 2

- Antrag auf 1. Nachtrag zur Baugenehmigung nach § 63 SächsBO vom 09.11.2021/Antrag auf Abweichung nach § 67 (1) SächsBO, Instandsetzung und Ausbau Auszughaus/Abweichung Brandschutzkonzept, Mohorn, Schulberg 4
- Antrag auf Baugenehmigung: Anbau eines Lagers an das Bestandsgebäude, Mohorn, Freiburger Straße 111
- Antrag auf 1. Nachtrag zur Baugenehmigung (Haupt-AZ: 01079-19-213), Neubau eines Fachwerkhäuses mit Bodenplatte und Garage, hier: Lageverschiebung Carport, Kaufbach, Oberstraße 38
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Wintergartens mit Solaranlage am Wohnhaus, Grumbach, Brunnenweg 16
- Tektur zum Antrag auf Baugenehmigung/Befreiung: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Terrasse und 2 Stellplätzen/Befreiung bezüglich Dachneigung, Dacheindeckung, Fenster- und Fenstergößen, Hauseingangstür, Dämpfungverkleidung, Blankenstein, Leipziger Straße

Allen Bauvorhaben wurde zugestimmt. Die Zustimmungen der Ortschaftsräte lagen, soweit erforderlich, vor. In Einzelfällen wurde das gemeindliche Einvernehmen mit Bedingungen oder Hinweisen erteilt.

Über folgenden Antrag auf Befreiung wurde der Technische Ausschuss informiert. Während des Verfahrens wurde die Lage des Bauvorhabens überarbeitet, sodass eine Befreiung nicht mehr erforderlich ist:

- Antrag auf (isolierte) Befreiung: Errichtung eines Pools/Überschreitung der festgesetzten Baugrenze, Grumbach, Karl-Kirschen-Str. 17

Vergabe von Bauleistungen/Lieferleistungen:

Vergabe von Bauleistungen für das Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf – Treppen- und Rampenanlage (Los 9)

Auftrag: Melioration GmbH, Meißen

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff – Bis zum 15. Juli 2022 ist die „Poststraße“ in Höhe der Hausnummer 1 als Einbahnstraße beschildert. Die Zufahrt aus Richtung Rosen- und Zedlerstraße auf die Freiburger Straße ist durchgehend möglich. Die Zufahrt aus Richtung „Freiburger Straße“ ist aufgrund der Einbahnstraßenregelung nicht möglich. Grund für die Sperrung ist die Herstellung einer Glasfaser-Datenleitung.

Mohorn – Bis voraussichtlich zum 16. Juli 2022 ist die Straße „Zur Ziegelei“ in Höhe der Hausnummer 11a vollständig gesperrt. Grund hierfür ist die Herstellung eines Gas-Hausanschlusses.

Kleinopitz – Bis voraussichtlich zum 15. Juli 2022 ist die „Weiße Straße“ in Höhe der Hausnummer 10 bis zum Straßende vollständig gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten am Trinkwassernetz.

Kaufbach – Im Zeitraum zwischen dem 18. Juli 2022 bis zum 31. August 2022 ist die „Unkersdorfer Straße“ für ca. 2 Tage halbseitig gesperrt. Grund hierfür ist die Ausführung von Straßensanierungsarbeiten.

Grumbach – Bis voraussichtlich zum 31. Juli 2022 ist der Mühlweg in Höhe der Hausnummer 1 vollständig gesperrt. Die Vollsperrung beschränkt sich dabei an Arbeitstagen (Mo – Fr) auf die Arbeitszeit zwischen 07:00 und 17:00 Uhr. Nach Arbeitsende wird die Vollsperrung aufgehoben und die Durchfahrt für Fahrzeuge hergestellt. Am Wochenende ist die Durchfahrt uneingeschränkt möglich. Der Fußgängerverkehr wird durch die Maßnahme nicht beeinträchtigt. Grund für die umfangreiche Sperrung ist eine Umbaumaßnahme am Schmutzwasserpumpwerk.

Stadtgebiet – Bis zum 17. Januar 2023 werden im gesamten Stadtgebiet Vermessungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund kommt es auf den betroffenen Straßen zu einseitigen Einengungsmaßnahmen.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Nadine Frenzel, Telefon: 035204 463-110 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** I. Salzmann, A. Clausnitzer, A. Kaiser, A. Marienfeldt, FFW, Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 28.07.2022 und Redaktionsschluss ist am 18.07.2022 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Wilsdruff 2021 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

Entsprechend der Festlegungen des § 14 Absatz 2 hat jede Kommune jährlich bis zum 30. Juni des Folgejahres die durchschnittlichen Personal- und Sachkosten eines Platzes je Einrichtungsart, unter Berücksichtigung der Betreuungszeit, ihrer Zusammensetzung und ihrer Deckung, zu ermitteln und bekannt zu machen. Dabei werden aktuell die Betriebskosten aller Wilsdruffer Kindereinrichtungen, unabhängig von der jeweiligen Trägerschaft, aus dem Jahr 2021 gemeinsam betrachtet und die Kosten separat für einen Krippen-, einen Kindergarten- und einen Hortplatz ermittelt. Die ermittelten Kosten sind die Grundlage für die Höhe der Elternbeiträge im Schuljahr 2022/2023.

In der Wilsdruffer Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen wurde festgelegt, dass die Elternbeiträge mit
 22,25 v. H. für einen Krippenplatz
 27,5 v. H. für einen Kindergartenplatz und
 27,5 v. H. für einen Hortplatz

aus den spezifischen Platzkosten des Vorjahres errechnet und festgelegt werden. Mit den oben genannten Prozentsätzen werden die Spielräume des Sächsischen Kindertagesstättengesetzes beachtet und nicht ausgeschöpft. Die zulässigen Höchstsätze betragen:

- 23 v. H. für einen Krippenplatz
- 30 v. H. für einen Kindergartenplatz und
- 30 v. H. für einen Hortplatz

Im Jahr 2021 entstanden folgende Betriebskosten:

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Erforderliche Personalkosten	1058,66	441,11	238,20
Erforderliche Sachkosten	276,73	115,30	62,26
erforderliche Betriebskosten	1335,38	556,41	300,46

Für geringere Betreuungszeiten fallen entsprechend nur die anteiligen Betriebskosten an (z. B. 6-Stunden-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	246,50	246,50	164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	269,31	138,69	74,89
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	819,57	171,22	61,24

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	36,62
Zinsen	7.027,02
Miete	5.369,35
Gesamt	12.432,99

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	17,42	7,26	3,92

Unter Punkt 1.3. werden die Kosten dargestellt, die ebenfalls als Kosten anfallen, aber nicht auf die Elternbeiträge umgelegt werden dürfen. Die Ermittlung der durchschnittlichen Betriebskosten ist die Grundlage zur Erhebung der Elternbeiträge.

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	136,43
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	632,60
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	61,52
= laufende Geldleistung	830,55

freiwillige Angabe:

weitere Kosten für die Kindertagespflege

(z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)

= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt 830,55

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	281,50
Elternbeitrag (ungekürzt)	269,31
Gemeinde	279,74

Öffentliche Bekanntmachungen

Die tatsächliche Kostendeckung im Jahr 2021 durch Elternbeiträge stellt sich wie folgt dar:

	Betriebskosten pro Platz und Monat in €	Beitrag	in Prozent
Kinderkrippe 9 h	1.335,38	269,31	20,2
Kindergarten 9 h	556,41	138,69	24,9
Hort 6 h	300,46	74,89	24,9

Gemäß der geltenden Elternbeitragssatzung werden die Elternbeiträge, wie in beigefügter Anlage ersichtlich, angepasst. Mit Feststellung der Betriebskosten steigen die Elternbeiträge bei einer Betreuungszeit von 9 Stunden in der Krippe um 27,81 Euro, im Kindergarten um 14,32 Euro und im Hort bei einer 6 Stunden-Betreuung um 7,73 Euro.

	Untergrenze in €	Obergrenze in €	neu errechnete Beiträge in €	zurzeit gültige Beiträge in €
Krippe 9 h	15% 200,31	23% 307,14	22,25 % 297,12	22,25 % 269,31
Kiga 9 h	15% 83,46	30% 166,92	27,5 % 153,01	27,5 % 138,69
Hort 6 h	15% 45,07	30% 90,14	27,5 % 82,63	27,5 % 74,89

Die Erhöhung resultiert hauptsächlich aus steigenden Personalkosten. Maßgebliche Ursache dafür ist zum einen die Gewährung von zusätzlicher Zeit für mittelbare pädagogische Tätigkeiten für Erzieher, zum anderen steigende Personalkosten durch Tarifierhöhungen in 2020 und 2021. Durch die mittelbare pädagogische Tätigkeit werden durchschnittlich 5,4 %/VZÄ pro Woche für die Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages neben der unmittelbaren Arbeit mit den Kindern genutzt. Das sind zum Beispiel Vor- und Nachbereitung von Bildungsaktivitäten, die Dokumentation des Bildungsprozesses und Entwicklungsverläufe der Kinder, Teilnahme am fachlichen Austausch, Elterngespräche und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen. Daraus resultiert ein erhöhter Personalbedarf in den Kitas, welcher Anpassungen der Wochenarbeitszeiten oder Neueinstellungen erforderlich machten. Um die bestmögliche Betreuung in den Einrichtungen zu gewährleisten, wurden zusätzlich einige Assistenzkkräfte in den Gruppen eingesetzt.

Obwohl sich die durch den Freistaat Sachsen zur Verfügung gestellten Landesmittel erhöhten, wird aus der obigen Gesamtübersicht sehr deutlich, dass der Anteil der Landesmittel an der Finanzierung eines Krippenplatzes deutlich unter dem Anteil der Eltern und gravierend unter dem städtischen Anteil liegt (vgl. Tabelle unter 1.2.). Zudem verringert sich, trotz der Erhöhung des Zuschusses, der prozentuale Anteil an den Betriebskosten pro Platz. Dieser lag im Krippenbereich im Jahr 2019 noch bei 18,53 % im Jahr 2021 nur noch bei 18,45 %.

Insgesamt sind 2021 im Stadtgebiet für die Betreuung der Kinder ca. 12,2 Mio. € Kosten angefallen. Davon wurden ca. 4,3 Mio. € (35,6%) über die Landeszuschüsse finanziert. Der Anteil der Elternbeiträge betrug 2,4 Mio. € (20 %). Die Stadt Wilsdruff finanziert die Betreuung der Kinder mit ca. 5,6 Mio. € (44,4%) jährlich.

Anlage zur Elternbeitragssatzung
Elternbeiträge ab 01.08.2022

1. Kinder bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres

1.1 bis 9 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	297,12 €	291,12 €
2. Kind	261,12 €	255,12 €
3. Kind	201,12 €	195,12 €
4. Kind	frei	frei

1.2 bis 7,5 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	247,60 €	242,60 €
2. Kind	217,60 €	212,60 €
3. Kind	167,60 €	162,60 €
4. Kind	frei	frei

1.3 bis 6 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	198,08 €	194,08 €
2. Kind	174,08 €	170,08 €
3. Kind	134,08 €	130,08 €
4. Kind	frei	frei

1.4 bis 4,5 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	148,56 €	145,56 €
2. Kind	130,56 €	127,56 €
3. Kind	100,56 €	97,56 €
4. Kind	frei	frei

2. Kinder ab 3 Jahre

2.1 bis 9 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	153,01 €	147,01 €
2. Kind	141,01 €	135,01 €
3. Kind	81,01 €	75,01 €
4. Kind	frei	frei

2.2 bis 7,5 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	127,51 €	122,51 €
2. Kind	117,51 €	112,51 €
3. Kind	67,51 €	62,51 €
4. Kind	frei	frei

2.3 bis 6 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	102,01 €	98,01 €
2. Kind	94,01 €	90,01 €
3. Kind	54,01 €	50,01 €
4. Kind	frei	frei

Öffentliche Bekanntmachungen

2.4 bis 4,5 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	76,51 €	73,51 €
2. Kind	70,51 €	67,51 €
3. Kind	40,51 €	37,51 €
4. Kind	frei	frei

3. Kinder in Hortgruppen

3.1 bis 6 Stunden Betreuungszeit (mit Frühhort)

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	82,63 €	79,63 €
2. Kind	73,63 €	70,63 €
3. Kind	46,63 €	43,63 €
4. Kind	frei	frei

3.2 bis 5 Stunden Betreuungszeit

betreutes Kind	Familie	Alleinerziehende
1. Kind	68,86 €	65,86 €
2. Kind	59,86 €	56,86 €
3. Kind	32,86 €	29,86 €
4. Kind	frei	frei

Mehrbetreuung

1. Mehrbetreuung Krippe (Betreuungsvertrag)

1 Stunde	(10. Std.)	29,71 €
2 Stunden	(11. Std.)	59,42 €

2. Mehrbetreuung Kindergartenkind (Betreuungsvertrag)

1 Stunde	(10. Std.)	15,30 €
2 Stunden	(11. Std.)	30,60 €

3. Mehrbetreuung als Hortkind

1 Stunde	(7. Std.)	8,26 €
----------	-----------	--------

Fachtagung Kommunales Energiemanagement – 10 Jahre KEM in Sachsen

Am 27. Juni 2022 würdigte Sachsens Energiestaatssekretär Dr. Gerd Lippold im Hygienemuseum in Dresden zur Jubiläums-Fachtagung „10 Jahre Kommunales Energiemanagement in Sachsen“ besonders energieeffiziente Kommunen und kommunale Mitarbeiter für deren ausgezeichnetes Energiemanagement. Das Energieteam der Stadtverwaltung Wilsdruff hat an der Fachtagung teilgenommen und konnte sich in den Kreis der ausgezeichneten einreihen. Mit der erfolgreichen Ausbildung eines zweiten kommunalen Energiemanagers ist ein weiterer Schritt in Richtung Festigung und Verstärkung des kommunalen Energiemanagements in der Stadt Wilsdruff erfolgt.

Im Projekt Kommunales Energiemanagement nehmen über 60 sächsische Kommunen teil. Ziel des Projekts ist es, kontinuierlich den Energieverbrauch in den teilnehmenden Kommunen zu senken. Systematisches Energiemanagement reduziert den Energieverbrauch kommunaler Gebäude um durchschnittlich 10 bis 30 % sowie damit verbundene CO₂-Emissionen und Energie- und Wasserkosten – und das bereits ohne Investitionen. Die Stadt Wilsdruff hat sich im September 2019 dem Projekt angeschlossen und Erfolge haben sich bereits eingestellt. Seit der Einführung des kommunalen Energiemanagements konnte das Energieteam erste Gebäude optimieren und damit Energieeinsparungen von teilweise über 20 % erreichen.



Bekanntmachung über die Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021 gem. § 34 SächsEigVO und § 11 der Satzung für den Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung Braunsdorfer Höhe



1. Feststellung des Jahresabschlusses

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 30. Juni 2022 den von der concredis Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2021 festgestellt.

2. Bekanntgabe des Jahresabschlusses

Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 30. Juni 2022

- den vorliegenden Jahresabschluss 2021 auf der Grundlage des Berichts über die Jahresabschlussprüfung und der örtlichen Prüfung festzustellen.

- das Jahresergebnis in Höhe von 295,7 T€ auf neue Rechnung vorzutragen.
- die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2021 zu entlasten.

3. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2021 (Anlage 4) des Eigenbetriebes Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“, Wilsdruff, unter dem Da-

tum vom 25. April 2022 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

„An den Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“, Wilsdruff

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Hö-

Öffentliche Bekanntmachungen

he“, Wilsdruff – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebes Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“, Wilsdruff, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2021 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern den nicht tatsächlichen oder rechtlichen Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen

ist und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher, als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;

Öffentliche Bekanntmachungen

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt,

dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt;

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes;
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie

bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n. F.).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird, auf § 328 HGB wird verwiesen.

Wilsdruff, 08.07.2022

Andreas Clausnitzer (Siegel)
Betriebsleiter

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, Zimmer 40, vom 18. bis 26. Juli 2022, aus.

Satzung über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Stadtbibliothek Wilsdruff (Bibliothekssatzung)

Aufgrund des § 4 Abs.1 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) geändert worden ist in Verbindung mit § 2 und §§ 9, 10 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Wilsdruff in seiner Sitzung am 30.06.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

- Die Stadtbibliothek ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Wilsdruff.
- Die Benutzung der Stadtbibliothek richtet sich nach den Vorschriften dieser Satzung und der Hausordnung der Bibliothek.
- Jeder ist im Rahmen dieser Satzung und der Hausordnung der Bibliothek berechtigt, auf öffentlich-rechtlicher Grundlage die angebotenen Medien zu entleihen.

§ 2 Anmeldung

- Eine Anmeldung ist jederzeit zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek möglich.
- Der Benutzer meldet sich persönlich unter Vorlage des gültigen Personalausweises oder eines anderen gültigen Dokuments in Verbindung mit der amtlichen Meldebescheinigung an.

- Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr können angemeldet werden und benötigen dazu bis zum vollendeten 18. Lebensjahr die schriftliche Zustimmung und Unterschrift ihres Erziehungsberechtigten.
- Mit der Unterschrift erkennt der Benutzer, bzw. sein gesetzlicher Vertreter, die Bibliothekssatzung, Hausordnung und Datenschutzhinweise an. Dem Nutzer der Stadtbibliothek werden bei der Anmeldung die Datenschutzhinweise verfügbar gemacht. Eine Weitergabe zu werblichen Zwecken findet nicht statt.

§ 3 Benutzerausweis

- Die Inanspruchnahme von Leistungen der Stadtbibliothek ist nur mit einem gültigen Benutzerausweis möglich. Diesen erhält jeder Nutzer nach der Anmeldung.
- Der Benutzerausweis enthält die persönlichen Daten des jeweiligen Nutzers und ist nicht übertragbar. Änderungen der bei der Anmeldung genannten persönlichen Daten sowie der Verlust des Benutzerausweises sind der Bibliothek unverzüglich mitzuteilen.
- Der Benutzerausweis verbleibt im Eigentum der Stadtbibliothek und ist zurückzugeben, wenn Tatsachen über eine nicht ordnungsgemäße Nutzung bekannt werden oder die Voraussetzungen für die Nutzung der Stadtbibliothek nicht mehr gegeben sind.
- Die Ausstellung eines Ersatzausweises ist gebührenpflichtig. Die Gebührenhöhe richtet sich nach dem Gebührenverzeichnis.

Öffentliche Bekanntmachungen

§ 4 Gebühren

- (1) Gebühren für Leistungen der Bibliothek werden nach dem in der Anlage aufgeführten Gebührenverzeichnis erhoben. Das Gebührenverzeichnis ist als Anlage Bestandteil dieser Satzung. Gebühren- und Auslagenschuldner sind die Benutzer, bei Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter. Schulden mehrere Personen eine Gebühr oder Auslage, so haften sie als Gesamtschuldner.
- (2) Die Gebühr entsteht mit Verwirklichung des die Gebühr begründenden Tatbestandes gemäß dem Gebührenverzeichnis und ist sofort fällig.
- (3) In begründeten Härtefällen kann die Gebühr ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 5 Leistungen der Bibliothek

- (1) Die Nutzung der Bibliotheksmedien ist in den Räumen der Stadtbibliothek oder durch Ausleihe außer Haus möglich. Für einzelne Medien können dabei Ausleihe- bzw. Benutzungsbeschränkungen durch die Bibliothek erlassen werden.
- (2) Die Bibliothek unterstützt ihre Benutzer bei der Bibliotheksbenutzung und Medienauswahl durch Beratung, Auskunft und Information.
- (3) Medien, die nicht im Bestand der Stadtbibliothek vorhanden sind, können bei Bibliotheken im angeschlossenen Bibliotheksverband bestellt werden.

§ 6 Leihbedingungen

- (1) Die Nutzung der Bibliothek und die Ausleihe der Medien ist nur gegen Vorlage des gültigen Benutzerausweises möglich.
- (2) Die Ausleihfrist für DVDs und Videospiele beträgt eine Woche. Für alle anderen Medien beträgt die Ausleihfrist 4 Wochen. Gebühren für Ausleihen werden nicht erhoben. Vor Ablauf des Rückgabetermins kann auf Antrag des Nutzers eine Verlängerung der Leihfrist gewährt werden. Bei Medien, die mit einer Vorbestellung vorgemerkt sind, ist eine Verlängerung der Leihfrist nicht möglich.
- (3) Die Leihfrist kann vor Fristablauf mündlich, telefonisch oder online verlängert werden, wenn keine Vorbestellung vorliegt.
- (4) Vorbestellungen auf ausgeliehene Medien sind möglich.
- (5) Die Stadtbibliothek ist berechtigt, ausgeliehene Medien jederzeit zurückzufordern.
- (6) Ausgeliehene Medien sind spätestens am letzten Tag der Leihfrist ohne besondere Aufforderung in der Stadtbibliothek zurückzugeben. Bei nicht fristgerechter Medienrückgabe erfolgt eine Rückgabereinerung. Für diese können Gebühren nach der Verwaltungskostensatzung erhoben werden. Zusätzlich werden Versäumnisgebühren nach dem Gebührenverzeichnis erhoben.
- (7) Ausgeliehene Medien dürfen nicht an Dritte weiterverliehen werden.
- (8) Die Ausleihe weiterer Medien wird von der Rückgabe angemahnter Medien oder von der Begleichung offener Forderungen abhängig gemacht.

§ 7 Verhalten in den Räumen der Stadtbibliothek

- (1) Der Nutzer der Stadtbibliothek ist verpflichtet, jede Störung anderer Nutzer oder des Betriebes der Stadtbibliothek zu unterlassen.
- (2) Der Benutzer hat die Hausordnung zu beachten.
- (3) Den Anordnungen des Personals ist Folge zu leisten.
- (4) Rauchen, Essen, Trinken und das Mitbringen von Tieren sind in der Bibliothek nicht erlaubt.
- (5) Taschen und andere Gegenstände sind in die dafür vorgesehenen Schränke einzuschließen.

§ 8 Umgang mit Medien

- (1) Der Benutzer der Stadtbibliothek ist verpflichtet, entliehene Medien sorgfältig und pfleglich zu behandeln und vor Beschädigung, Veränderung oder Verlust zu schützen. Bei der Ausleihe außer Haus hat der

Nutzer den Zustand und die Vollständigkeit der Medien zu überprüfen und sichtbare Mängel sofort, spätere Mängel unverzüglich nach ihrer Feststellung, der Stadtbibliothek mitzuteilen.

- (2) Entlehene Bild-, Daten- und Tonträger dürfen nur auf handelsüblichen Geräten und unter den von Herstellerfirmen vorgeschriebenen technischen Voraussetzungen genutzt werden. Der Nutzer ist für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen (Urheberrecht, Jugendschutzgesetz, Datenschutz u. ä.) selbst verantwortlich.

§ 9 Haftung, Schadensersatz

- (1) Für den Verlust oder die Beschädigung von Bibliotheksgut während der Benutzung hat der Benutzer, bei Minderjährigen sein gesetzlicher Vertreter, vollen Ersatz zu leisten. Er haftet auch in jedem Fall für die unzulässige Weitergabe an Dritte.
- (2) Der Verlust und die Beschädigung entliehener Medien sind der Bibliothek unverzüglich anzuzeigen. Es ist untersagt, Beschädigungen selbst zu beheben oder beheben zu lassen.
- (3) Die Bibliothek übernimmt keine Haftung für leicht fahrlässig verursachte Sachschäden.
- (4) Die Bibliothek übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Benutzung von Geräten, Medieneinheiten und Dienstleistungen dem Benutzer entstehen.
- (5) Der Benutzer der Bibliothek bzw. sein gesetzlicher Vertreter haftet für Schäden, die aus dem Missbrauch des Benutzerausweises entstehen.

§ 10 Ausschluss von der Benutzung

Personen, die gegen die Bestimmungen dieser Satzung oder der Hausordnung verstoßen, können befristet oder auf Dauer von der Benutzung der Stadtbibliothek ausgeschlossen werden.

§ 11 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt mit Wirkung zum 01.08.2022 in Kraft.

Gleichzeitig treten die „Benutzungsordnung der Stadtbibliothek Wilsdruff“ und die „Entgeltordnung der Stadtbibliothek Wilsdruff ab 01.08.2019“ vom 27.06.2019 außer Kraft.

Wilsdruff, 1. Juli 2022



Ralf Rother
Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Anlage: Gebührenverzeichnis zur Bibliothekssatzung

1. Benutzungsgebühren

1.1	Jahresgebühr Erwachsener	6,00 Euro
1.2	Jahresgebühr Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Rentner, Studenten, Auszubildende, Arbeitslose und Schwerbeschädigte (Vorlage eines amtlichen Dokumentes ist Voraussetzung)	3,00 Euro
1.3	Jahresgebühr für Familien	10,00 Euro
1.4	Entgelt für die Ausstellung eines Ersatzausweises bei Verlust oder Beschädigung	3,00 Euro

2. Versäumnisgebühren

2.1	Versäumnisgebühren für alle Medien ab 2. Woche nach Abgabetermin je Medieneinheit und je Öffnungstag	
	Erwachsener	0,50 Euro
	Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren	0,25 Euro

Öffentliche Bekanntmachungen

3. Bearbeitungsentgelte

- 3.1 Einarbeitung eines Ersatzexemplars für ein beschädigtes oder in Verlust geratenes Medium zzgl. Wiederbeschaffungswert des Mediums 5,00 Euro
- 3.2 Wiederherstellung eines durch den Benutzer beschädigtes oder entferntes Strichcodeetikett 3,00 Euro

Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Das gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Wilsdruff, 1. Juli 2022


Ralf Rother, Bürgermeister

LEADER-Projekt: behindertengerechte Ertüchtigung Dorfgemeinschaftshaus Braunsdorf

Mit der behindertengerechten Ertüchtigung des Dorfgemeinschaftshauses soll die Benutzung für alle bisherigen Nutzer qualitativ verbessert, aber auch neue Angebote ermöglicht werden. Gleichzeitig sollen mit der Maßnahme kleinere Baumängel beseitigt werden. Der Fördermittelantrag dazu wurde im Oktober 2021 eingereicht. Jetzt ist der Zuwendungsbescheid über eine 75%ige Förderung des Gesamtbauvolumens von 113.750 Euro eingegangen.

Das Dorfgemeinschaftshaus erhält auf seiner Vorderseite einen Anbau als barrierefreien Haupteingang mit integrierter Garderobe. Die Gebäudeerweiterung erfolgt als gedämmte Holzkonstruktion mit einem hohen Glasanteil und Flachdach. Der im Bereich des Windfanges vorhandene Pflasterbelag wird aufgenommen und nach dem Anbau wieder als Zuwegung eingebaut. Der bisherige Hauptzugang an der Gebäuderückfront wird zukünftig als Nebeneingang und 2. Rettungsweg genutzt. Die bisherige Garderobe kann durch wenige bauliche Veränderungen zur behindertengerechten Toilette mit der entsprechenden Ausstattung umgebaut werden. Zusätzlich entsteht ein Stuhllager, welches direkt vom Veranstaltungsraum zu erreichen ist. Um die erforderliche Tür einzubauen, muss der Elektroverteilerkasten versetzt werden. Weiterhin wird der Veranstaltungsraum durch eine ausreichend breite Tür (behindertengerecht) vom hinteren Flur abgetrennt. In den bestehenden Toiletten werden die zwei einfachverglaste Fenster durch isolierverglaste Fenster ersetzt. Die durch Risse gekennzeichnete Außenfassade am gesamten Gebäude wird gesäubert, ein Gewebe angebracht und anschließende mit Oberputz und Farbe versehen.

Bürgermeister Ralf Rother: „Das Dorfgemeinschaftshaus wird durch verschiedene Vereine, Trainingsgruppen, den Ortschaftsrat und Privatpersonen intensiv genutzt. Neben der Qualitätsverbesserung durch den Anbau, kommen wir damit unserer Zielstellung, der Barrierefreiheit der öffentlichen Einrichtungen, wieder ein Stück näher.“

Aktuelle Bodenrichtwerte für den Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge online verfügbar

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Sächsische Schweiz–Osterzgebirge hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 im März und Juni 2022 beschlossen. Die durchschnittlichen Lagewerte für Grund und Boden der Nutzungsarten baureifes Land, Freizeit- und Kleingarten sowie Land- und Forstwirtschaft sind bequem und sprechzeitenunabhängig online über das Bodenrichtwertinformationssystem www.boris.sachsen.de einsehbar. Telefonische bzw. persönliche Auskünfte sind innerhalb der Sprechzeiten über die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses möglich.

Sprechzeiten:

- Montag und Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
- Dienstag und Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr
- sowie 13:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 03501 515-3302 oder -3304

E-Mail: gutachterausschuss@landratsamt-pirna.de

Besucheranschrift: 01796 Pirna, Schloßpark 4 (Zimmer SP.0.20)

Bitte beachten Sie die jeweils geltenden Regelungen zum Besucherverkehr und nutzen Sie bevorzugt die Möglichkeit der telefonischen Auskunft bzw. vorherigen Terminvereinbarung.

Für **Erklärungen zur Feststellung von Grundsteuerwerten** ist das Grundsteuerportal Sachsen zu nutzen, welches die sächsische Finanzverwaltung ab dem 1. Juli 2022 unter www.grundsteuer.sachsen.de bereitstellen wird. Im Grundsteuerportal können stichtagsbezogen sowohl Bodenrichtwerte als auch flurstücksbezogene Angaben des Liegenschaftskatasters im erforderlichen Umfang entnommen werden.

Weitere Informationen und Hinweise rund um das Thema Grundsteuer finden Sie ebenfalls unter www.grundsteuer.sachsen.de.

Blutspendetermin

Grumbach

Donnerstag, 21. Juli 2022, 16:00 bis 19:00 Uhr, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

■ **1 Roller** vom 12.01.2022 in Wilsdruff ■ **2 Schlüssel** vom 13.01.2022 in Wilsdruff ■ **2 Schlüssel** mit Tasche vom 20.01.2022 in Kesselsdorf ■ **Kinderwagen** vom 10.01.2022 in Wilsdruff ■ **Transponder mit Schlüsselband** vom 01.02.2022 in Wilsdruff ■ **Spielkonsole und Tablet** vom 23.12.2021 in Wilsdruff ■ **Halsreif** vom 16.02.2022 in Wilsdruff ■ **1 Schlüssel mit 2 Anhängern** vom 10.03.2022 in Wilsdruff ■ **Fahrzeugschlüssel** vom 30.03.2022 in Wilsdruff ■ **2 Schlüssel** mit Schild vom 16.05.2022 in Kesselsdorf ■ **Transponder mit Schlüsselband** vom 01.04.2022 in Wilsdruff ■ **Fahrrad** vom 23.05.2022 in Wilsdruff ■ **Sporttasche** vom 18.05.2022 in Wilsdruff ■ **Rucksack** vom 19.05.2022 in Wilsdruff ■ **Geldbörse** mit Hartgeld vom 31.05.2022 in Wilsdruff ■ **Transponder** 31.05.2022 in Wilsdruff ■ **8 Schlüssel mit Schlüsselband** vom 07.06.2022 in Wilsdruff ■ **USB-Stick** vom Mai 2022 in Wilsdruff ■ **Schlüssel** mit Zubehör vom Juni 2022 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <https://www.wilsdruff.de/?pgld=566>

Veröffentlichungen Dritter

Jägerprüfung Herbst 2022

Prüfungsbeginn für die Jägerprüfung Herbst 2022 soll unter Vorbehalt der Durchführbarkeit Sonnabend, der **17. September 2022** sein. Eine Bewerbung ist bis spätestens **5. August 2022** möglich. Interessenten werden aufgefordert, beim Landratsamt einen schriftlichen Antrag auf Zulassung zur Jägerprüfung zu stellen. Bewerber müssen zum Zeitpunkt des Meldeschlusses mindestens 15 Jahre alt sein. Die Anmeldegebühr beträgt 20,00 Euro. Dem Zulassungsantrag sind beizufügen:

1. bei Minderjährigen eine schriftliche Einverständniserklärung des gesetzlichen Vertreters,
2. der Nachweis über die jagdliche Ausbildung gemäß § 13 Abs. 3 Sächsische Jagdverordnung,
3. gegebenenfalls ein Nachweis über bestandene Prüfungsteile gemäß § 19 Abs. 4 Sächsische Jagdverordnung.

Das Antragsformular sowie weitere Informationen sind unter: www.landratsamt-pirna.de/jagdwesen.html erhältlich.

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gewerbe- und Vollzugsdienst, Untere Jagdbehörde
Tel.: 03501 515-4210, E-Mail: waffeundjagd@landratsamt-pirna.de

Die Feuerwehr berichtet

Wilsdruffer Ortswehren Unterstützen in der Gohrischheide bei Wandbrand

Das Wilsdruffer Tanklöschfahrzeug mit einem 4.000 Liter fassenden Wassertank wurde am 27. Juni 2022 in die Gohrischheide in den Landkreis Meißen zur Unterstützung bei der Brandbekämpfung alarmiert. Im tagelangen Schicht-



Mit dem Wasserwerfer vom Dach des Tanklöschfahrzeugs wird das Feuer bekämpft.

betrieb haben wir die örtlichen Kameraden unterstützt, dem wütenden Feuer Herr zu werden. Der Einsatz hat Mensch und Technik viel abverlangt, bei sommerlichen Temperaturen haben alle Feuerwehrfrauen und -männer körperlich sehr anstrengende Tätigkeiten verrichtet. Das Tanklöschfahrzeug wurde von den Ortswehren Grumbach, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinopitz, Limbach, Herzogswalde, Oberhermsdorf, Mohorn und Wilsdruff besetzt. Auch Kameraden der Stadt Tharandt sind mit unserer Besatzung in das Waldbrandgebiet gefahren. Der Kommandowagen mit Führungskraft war ebenfalls einige Zeit im Einsatz und hat entsprechende Verbände geführt. Für den Personalwechsel wurden die Mannschaftstransportwagen der Ortswehren eingesetzt.

Nach vier Tagen wurde unsere Unterstützung nicht mehr benötigt und das Tanklöschfahrzeug musste komplett entladen und gereinigt werden. Staub und Asche hat sich in alle Gerätefächer niedergelegt und musste wieder entfernt werden. Größerer Schaden konnte aber nicht verzeichnet werden.



Mit dem Wasservorrat von 4.000 L wird eine Wasserblase gefüllt.



Staub und Rauch erschwert die Arbeit zusätzlich zur Hitze, z. T. mussten Filtermasken eingesetzt werden.



Das komplette Fahrzeug ist mit Staub und Asche überseht ...



... welches nach dem Einsatz gründlich gereinigt werden musste.

Die Feuerwehr berichtet

Kreisfeuerwehrtag mit Delegiertenversammlung SOE in Stolpen zu 150 Jahre Feuerwehr

Am Samstag, 2. Juli 2022, war eine Abordnung der Feuerwehr Wilsdruff bei der Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes. Neben verschiedenen Ehrungen stand die Wahl des Vorsitzenden an. Kamerad Rumen Münch der Ortswehr Geisingen (Feuerwehr Altenberg) konnte die Wahl für sich entscheiden. Der scheidende Vorsitzende Udo Kraus wurde nach jahrelanger Tätigkeit ehrenvoll verabschiedet. Aus unseren Reihen wurde der stellvertretende Stadtwehrleiter für Technik mit der Verdienst-

medaille ausgezeichnet. Die Veranstaltung fand im Rahmen der 150 Jahrfeier der Feuerwehr Stolpen statt.

Am Sonntag fuhren zwei Kameraden mit unserem Rüstwagen, welcher in der Ortswehr Kesselsdorf stationiert ist, zur Technikschaue und zum Festumzug der Festveranstaltung.

► *Technikschaue im Rahmen der 150 Jahrfeier der Feuerwehr Stolpen*



Auszeichnung Daniel Menzel mit der Verdienstmedaille



Rüstwagen der OF Kesselsdorf

Sonstiges



Verkehrsunfall Grumbach, 2 Fahrzeuge stoßen im Kurvenbereich zusammen.



Verkehrsunfall auf der Bundesautobahn 4 Wilsdruff Richtung Nossen.



Mehrere Fahrzeuge sind zusammengestoßen, die Einsatzstelle musste abgesichert werden.



Mehrere Personen wurden vom Rettungsdienst und der Feuerwehr betreut.

BEI STAU
RETTUNGSGASSE
BILDEN





www.feuerwehr-wilsdruff.de/rettungsgasse

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen


Badebus 2022 – Der Kindergartenverein Wilsdruff e. V. informiert

Der Kindergartenverein Wilsdruff e. V. hat mit der Unterstützung der Stadt Wilsdruff auch in diesem Jahr wieder den bereits bewährten und sehr beliebten Badebus organisiert. Vom 18. Juli bis 28. August 2022 fahren wieder jeweils dienstags und donnerstags die beiden Badebusse des RVSOE durch die Wilsdruffer Ortsteile zum Waldbad nach Grund. Die Busse werden sehr gerne von den Wilsdruffer Kindereinrichtungen, insbesondere den Horten Wilsdruff und Oberhermsdorf, genutzt. Sie stehen aber auch allen anderen Wasserratten und Badenixen kostenlos zur Verfügung.

Bei schlechtem Wetter besteht die Möglichkeit, den Badebus abzubestellen. Dies wird von den jeweiligen Horten in Wilsdruff und Oberhermsdorf übernommen. Wenn Sie sich informieren wollen, ob der Badebus fährt, rufen Sie bitte folgende Rufnummern an:

- **Hort Oberhermsdorf:** 0351 6505111, Frau Baumgarten
- **Hort Wilsdruff:** 035204 463840, Frau Neumann

Wir wünschen allen Kindern schöne Stunden im Waldbad Grund.




Sv 62 F

Wilsdruff - Helbigsdorf
Kesselsdorf - Grumbach

Mohorn-Grund und zurück

gültig vom 19. Juli bis 25. August 2022



Freigestellter Schülerverkehr

Fahrt-Nr.		Lz 13	13	15	Lz 26	Lz 28
Bemerkungen		L			L	L
Verkehrsbeschränkungen		[24]	[24]	[24]	[24]	[24]
Tz	Tz	Tz				
61					14.02	14.24
61.9	61.8			9.36		
61.9	61.8			9.37		
61.9	61.8			9.38		
61.9	61.8			9.40		
61.9	61.8			9.41		
61.9	61.8			9.42		
61				9.45		
61				9.46		
61				9.49		
61				9.50		
61				9.53		
61				9.56		
61.9	61.7			9.58		
61.9	61.7			10.00		
61.9			9.18	9.18		
61.9	61.7			10.02	14.23	14.45
61.9	51.9	51.1		9.27		
61.9	51.9	51.1		9.28		
61.9	51.9	51.1		9.29		
61.9	51.9	51.1		9.31		
61.9	51.1			9.33		
61.9	51.1			9.35		
61.9	51.1			9.36		
61.7	51.1			9.40		
61.7	51.1			9.42		
61.7				9.46		
61.7				9.48		
61.7				9.49		
61.7				9.50		
61.7				10.07	14.28	14.50
61.7				9.53	10.09	
61.7	97.9			9.55	10.10	
61.7	97.9			10.00	10.15	14.33
						14.55

Fahrt-Nr.		Lv 13	Lv 15	26	28
Bemerkungen		L	L		
Verkehrsbeschränkungen		[24]	[24]	[24]	[24]
Tz	Tz	Tz			
61.7	97.9			10.00	10.15
61.7	97.9			14.38	15.00
61.7				14.42	15.04
61.7				14.44	15.06
61.7				10.06	10.21
61.7				14.48	
61.7				14.49	
61.7				14.50	
61.7				14.52	
61.7	51.1			14.56	
61.7	51.1			14.58	
61.9	51.1			15.02	
61.9	51.1			15.03	
61.9	51.1			15.05	
61.9	51.9	51.1		15.07	
61.9	51.9	51.1		15.09	
61.9	51.9	51.1		15.10	
61.9	51.9	51.1		15.13	
61.9	61.7			10.11	10.26
61.9				15.20	
61.9	61.7			15.15	
61.9	61.7			15.16	
61				15.18	
61				15.21	
61				15.24	
61				15.25	
61				15.28	
61				15.29	
61.9	61.8			15.32	
61.9	61.8			15.33	
61.9	61.8			15.34	
61.9	61.8			15.35	
61.9	61.8			15.36	
61.9	61.8			15.38	

[24] nur Dienstag und Donnerstag vom 19. Juli 2022 bis 25. August 2022
L Leerfahrt

1 / 1 gültig ab: 19.07.2022; Datum 30.05.2022 Uhrzeit 10:11:12

Anzeige(n)

Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 ... 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 035209 20403 Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 0351 6502429 Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 035204 463-830 Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 . 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein Wilsdruff e. V. 035204 463-200 Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b ... 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 . 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0174 3042595
- Helbigsdorf 035209 20682
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Musikschule freut sich über Spende der Volksbank Dresden-Bautzen eG



Dass die Musikschule in der Stadt Wilsdruff gut verankert ist, zeigen immer wieder Anfragen zur musikalischen Ausgestaltung von verschiedenen Veranstaltungen im Stadtgebiet. Nachdem die Filiale der Volksbank umgebaut worden war, stand Ende Mai die feierliche Wiedereröffnung der neu gestalteten Räumlichkeiten an. Für diese Wiedereröffnung wurde ich angefragt, ob Schüler unserer Musikschule einen kleinen musikalischen Beitrag leisten können. Gern haben wir dies übernommen und Kevin Normann präsentierte unsere Einrichtung mit seiner Darbietung auf dem Akkordeon. Dies nahmen Herr Zincke (Leiter Regionalmarkt) und Frau Gierend zum Anlass, der Musikschule mit einer Spende für unser Engagement zu danken und unsere Arbeit zu unterstützen. Das Sommerkonzert am 2. Juli 2022 bot den Rahmen zur Überreichung eines Spendenschecks.

Wir bedanken uns ganz herzlich für das Engagement der Volksbank Dresden-Bautzen eG für die Unterstützung unserer Einrichtung. Das Geld wird zur Anschaffung neuer Noten sowie den Kauf bzw. die Reparatur von Instrumenten verwendet.

Marion Edelmann
Leiterin der Musikschule Wilsdruff



Grundschule Mohorn

In Wilsdruff unterwegs

Ende Juni startete unsere Klasse ihre Exkursionstour durch Wilsdruff. Der erste Halt galt der Stadtbibliothek. Nach wertvollen Benutzertipps durch Frau Manthey und Frau Schweda durften wir in den zahlreichen Büchern stöbern und schmökern. Viel zu rasch verging die Zeit und es wurde zur Weiterreise gepfiffen. Unser nächster Stopp war am Lehrbienenstand in Grumbach. Stellvertretend für den Imkerverein empfing uns Mike Josiger. Mit reichlich Leidenschaft erklärte er uns die Ordnung in einem Bienenstock, die Arbeit eines Imkers und die Kunst des Honiggewinnens. Zurück ging es über den Trimm-Dich-Pfad im Stadtpark. Hier probierten wir aus, trainierten und fanden einen gelungenen Abschluss unserer Tour. Unser Fazit nach diesem

Tag ist: Wilsdruff hat eine Menge zu bieten und ist immer eine Reise wert.

Die Schüler der Klasse 2a aus Mohorn mit Frau Pfeiffer und Frau Neumann



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Grundschule mit allen Sinnen erleben



Einen Einblick in unser Schul- und Hortleben haben sich sehr viele Gäste zum Tag der offenen Tür am 15. Juni 2022 verschafft. Mit viel Engagement wurde dieser Nachmittag von allen Beteiligten vorbereitet. Traditionell stellte das Lehrerteam in den Klassenzimmern Schülerarbeiten und Lernmittel aus. In der Turnhalle wurde für viel Bewegung gesorgt. Im



Kneipraum erwartete die Besucher nicht nur kühle Momente, sondern auch eine kleine Kräuterkunde. Mit großem Interesse und Eifer nahmen die Kinder und Erwachsenen die Fotoralley durch das Schulgelände an. Das Hortteam sorgte

für vielfältige Möglichkeiten der Beschäftigung im Freien und im Schulhaus. Selbsthergestellte Kräutervarianten, gebastelte Karten oder Lesezeichen und Gummibärenchenspieße konnten erworben sowie Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie oder ein lustiges Lollimännchen gebastelt werden. Ein abgefilmtes Theaterstück und das Titanic-Projekt wurden bestaunt, auf dem Schulhof entstanden riesige Seifenblasen und mit viel Geschick wurde der Umgang mit Pfeil und Bogen ausprobiert.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an Frau Eißer für die Durchführung der Bastelstation, an Frau Manthey von der Stadtbibliothek für ihre Unterstützung, an Frau Edler für die Bereitstellung des elektrischen Gerätes, an das Team Eltern der 4. Klasse für die Organisation der reichhaltigen und leckeren Speisen im Schulcafé sowie an den Ortschaftsrat Mohorn für die Bereitstellung des Dorfgemeinschaftshauses.

Heike Hahn und Claudia Weber

Hort Mohorn

Töpferwaren von „Mal wieder Land sehen“ sind fertig

Die Töpferwaren sind fertig und können in der Grundschule Mohorn von montags bis donnerstags von 15:00 bis 15:30 Uhr abgeholt werden.

Im Namen des Festausschusses möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Frau Ritzkowski für ihr Engagement bedanken. Von Seiten des Heimatvereins freuen wir uns schon auf die zu verkaufenden Töpferwaren beim Pyramidenanschub, auch wenn es bis zur Adventszeit noch ein wenig dauert. Wir suchen einen interessierten Mitbürger, der einen direkten Draht zum Weihnachtsmann hat, damit wir Kinderaugen zum Leuchten bringen. Bitte meldet euch unter aloebrich@outlook.de oder Tel. 0172 1442737.



Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Sportfest 2022

In diesem Jahr konnten endlich wieder alle Schüler der Grundschule Oberhermsdorf beim traditionellen Sportfest um beste Ergebnisse kämpfen. Die Schüler der 3. und 4. Klassen bestritten ihre Wettkämpfe in den Disziplinen Schlagballweitwurf, Weitsprung und 50-Meter-Lauf sowie dem abschließenden 800-Meter-Lauf im Parkstadion in Wilsdruff. Alle Sportler gaben ihr Bestes, denn schließlich gab es Urkunden und Medaillen für die Besten. Zwei Schülern ist es sogar gelungen, die Schulrekordliste im 50-Meter-Lauf zu verbessern. Aber auch die Zweifelderball- und Freizeitspiele haben viel Spaß gemacht. Schön, dass wir erneut die tollen Anlagen des Parkstadions nutzen konnten. Auch das Wetter ließ uns dieses Jahr nicht im Stich. Für alle war es wieder ein gelungener Tag.

Auch die 1. und 2. Klassen nutzten das tolle Wetter, um das „kleine Sportfest“ im Stadion und der Turnhalle in Kesselsdorf durchzuführen. Einen großen Dank möchten wir hier an die Sportfreunde der SG Kesselsdorf für die Nutzung ihrer Anlagen aussprechen. Wir ermittelten die besten Sprinter und Besten im Weitwurf. Während des Ausdauerlaufes feuerten sich die Sportler gegenseitig an. Jeder kam ins Ziel und erhielt Applaus. Viel Spaß hatten alle beim freien Spiel, beim Sackhüpfen und Eierlauf. In der Turnhalle konnten dann die Bewegungsaufgaben „Henrietta“ unseres Gesundheitsprojekts der AOK bewältigt werden.

Mit Stolz und gut vorbereitet auf das „große Sportfest“ nächstes Jahr in Wilsdruff gingen alle wieder zurück in die Schule.

Diana Wirthgen, Klassenlehrerin 1c



Stadtführung durch Wilsdruff

Am Dienstag, 28. Juni 2022, fand für die Klasse 3a unserer Grundschule ein besonderer Unterrichtstag statt. Sie fuhren mit dem Bus nach Wilsdruff und wurden bereits an der Postmeilensäule von Herrn Schlönvogt erwartet. Geplant war eine Kinderstadtführung durch ihre Heimatstadt. Alle lauschten gespannt den kurzweiligen Erzählungen des Stadtführers. So bekamen die Kinder interessante Informationen über die Geschichte der Stadt, lernten aber auch wichtige Sehenswürdigkeiten Wilsdruffs besser kennen. Sie konnten z. B. die Nikolai- und Jakobikirche besichtigen, im Historischen Rathaus am Tisch des Stadtrates Platz nehmen oder erfuhren etwas über die Bedeutung des Brunnens „Wilde Sau“ auf dem Markt-

platz. Besonders neugierig waren die Kinder auf den „Geheimgang“, den sie mit dem Stadtführer begehen wollten. Nur leider hatten sie keine Taschenlampen dabei und so musste die Erforschung des „geheimen Weges“ auf später verschoben werden.

Wir möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bei Herrn Schlönvogt bedanken, der uns mit seinen lebendigen Ausführungen Wilsdruff noch nähergebracht hat.

Grit Klein

Klassenleiterin 3a im Namen der Kinder



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Zoo-Besuch bei „Räuber Hotzenplotz“

Am 21. Juni stand für uns Kinder der Klasse 2b der Grundschule Wilsdruff ein weiterer Wandertag auf dem Programm. Erneut ging es mit unserer Klassenlehrerin Frau Haupt nach Dresden, diesmal war der Zoo das Ziel. Im Mittelpunkt des Ausflugs stand dabei das Theaterstück „Der Räuber Hotzenplotz“, das vom „tjg. theater junge generation“ aufgeführt wurde. Mit Otfried Preußlers Räuberpistole, wilden Verfolgungsjagden, wandernden Hüten und einer Live-Band erlebten wir eine unterhaltsame Sommertheater-Produktion. Ein Rundgang im Zoo und ein leckeres Mittagessen in der Africa Lodge rundeten einen ereignisreichen Tag ab. Mit vielen schönen Eindrücken, aber auch etwas erschöpft, kehrten wir am Nachmittag in die Schule zurück.

Die Kinder der Klasse 2b



Kuchenbasar

Am 24. Juni 2022 veranstaltete die Klasse 3c der Grundschule Wilsdruff von 09:00 bis 09:30 Uhr einen Kuchenbasar. Schon eine halbe Stunde vorher halfen uns viele Eltern, im Speiseraum alles vorzubereiten. Gleich zu Beginn herrschte ein gewaltiger Andrang an unserem Verkaufsstand. Viele konnten sich zwischen Papageien-, Frucht-, Zupf- und Streuselkuchen, Muffins, Froschamerikanern und noch vielen anderen leckeren Kuchenarten gar nicht entscheiden. Zeitweise standen die Kinder in einer Schlange von über 30 Metern an – was für eine Überraschung. Das führte schließlich dazu, dass innerhalb von sieben Minuten



bereits drei Bleche komplett leer und ausverkauft waren. Doch auch alle anderen Leckereien konnten wir innerhalb der halben Stunde verkaufen: Zum Schluss blieben nur noch ein paar Krümel auf den Blechen übrig.

Der Kuchenbasar wurde für unsere Klasse ein riesiger Erfolg. Wir nahmen 178,90 Euro ein. Das Geld wollen wir für unsere Landheimfahrt im kommenden Schuljahr mitnutzen.

An dieser Stelle möchten wir – die Klasse 3c – uns

noch einmal herzlich bei allen bedanken, die uns so tatkräftig unterstützt haben: Bei den Eltern, die so fleißig und kreativ gebacken und beim Verkaufen geholfen haben und natürlich auch bei allen, die sich geduldig angestellt haben, um sich ein Stückchen Kuchen zu kaufen.

Eure Klasse 3c

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

Im Braunsdorfer „Spatzennest“ summt es ...

Bei den Braunsdorfer Spatzen drehte sich im Monat Juni alles um die Biene. Wir haben die Unterschiede zwischen Bienen, Wespen und Hummeln kennengelernt, überlegt, was die Bienen fressen und wie sie denn leben und arbeiten. Ein besonderes Highlight war, als die Hasen- und Käferkinder zu einem Imker nach Braunsdorf gewandert sind. Da konnten wir ganz nah beobachten, wie die Bienen fleißig Honig herstellen und an einer Scheibe fühlen, wie viel Wärme sie mit ihren kleinen Flügeln produzieren. Im Anschluss mussten wir den Honig natürlich verkosten ... Hmmm lecker! Da die Bienen uns dabei helfen, die Pflanzen zu bestäuben und daraus dann leckere Früchte wachsen, haben die Hasenkinder es sich nicht nehmen lassen und sind aufs Erdbeerfeld nach Kleinopitz gelaufen, um zu schauen, ob die Bienen auch dort hingeflogen sind. Und siehe da, es waren leckere rote Erdbeeren gewachsen. Die mussten natürlich auch gekostet werden und die Erdbeeren, die nicht im Bauch gelandet sind, wurden dann in der Kita zu Marmelade verarbeitet. Wir möchten uns recht herzlich bei Herrn Bormann bedanken, dass er uns seine Bienen gezeigt hat und bei der Agrargenossenschaft Grumbach, dass wir das Erdbeerfeld „plündern“ durften.

Luisa Hennig, Erzieherin der Hasengruppe



Ev. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Der Singkreis des Kinder- und Familienhauses ...

... den es seit einiger Zeit gibt, fieberte nun schon lange auf seinen ersten richtigen „Auftritt“ hin. Die Kinder proben mit großer Begeisterung jeden Mittwochnachmittag im Kinderhaus und können viele Texte inzwischen schon sicherer als ich. Da kam die Anfrage von den Mitarbeitern des Katharinenhofes in Wilsdruff gerade recht. Mit Gitarre und vielen Liedern des Jahreskreises machten wir uns per Bus auf den Weg. Das Wetter spielte mit und so konnten wir bei herrlichem Sonnenschein unsere Lieder vor großem Publikum



singen. Der Applaus machte unsere Kinder ganz stolz und am liebsten hätten sie gleich noch viel mehr gesungen. Aber die Zeit war begrenzt, denn vor der Busfahrt nach Kesselsdorf wollten wir ja auch noch die leckeren Melonen und kleinen Überraschungen genießen, die die Mitarbeiter für alle vorbereitet hatten. Vielen Dank! Wir kommen gern mal wieder und singen all die anderen Lieder, die uns Freude machen.

Katrin Däßler, Erzieherin

Kindertagesstätte „Am Heidelberg“ Mohorn

Endlich wieder feiern im Kindergarten – Sommer- und Zuckertütenfest „Am Heidelberg“ in Mohorn

So lange haben alle gewartet, endlich wieder gemeinsam feiern zu können. Nach zwei Jahren ohne Programm und Fest und Bratwurst mit Limo feierten wir am 24. Juni 2022 unser Sommer- und Zuckertütenfest mit so vielen Gästen wie noch nie. „Willkommen im Märchenland“ hieß es passend zu unserem aktuellen Projekt. Leider scheint auch im Märchenland nicht immer die Sonne, sodass wir unser Programm, welches von allen Kindern und Erzieherinnen unserer Einrichtung gestaltet wurde, kurzerhand in die Turnhalle verlegen mussten. Im großen Märchenbuch war zusammengefasst, was die Kinder in den letzten Monaten erlebt hatten und wovon sie einen kleinen Teil den Gästen in der mehr als gut gefüllten Halle präsentierten. Auch das Dankeschön der Vorschulgruppen an die Kita und in erster Linie an die beiden Erzieherinnen durfte nicht fehlen. Wir sagen an dieser Stelle ein überaus herzliches Dankeschön an die Familien der Vorschulkinder für die rührenden Worte und die beiden tollen Geschenke – eine Waschstraße und ein Insektenhotel für alle Kindergartenkinder. Nach unserem Programm war uns das Wetter, bis auf ein paar letzte Tropfen, glücklicherweise wieder hold. Die Sonne kam hinter den Wolken hervor und es wurde ein richtig schöner Spätnachmittag. Der aufkommende Hunger wurde mit Bratwurst und Crêpes gestillt. Dankeschön an den Jugendclub, welcher uns nun schon beinahe traditionell mit der süßen Leckerei zu unseren Festen unterstützt. Durst leiden musste natürlich auch niemand. Auch für Beschäftigung war bestens gesorgt. Fünf liebe Muttis hatten beim Schminken alle Hände voll zu tun. Für die schnelle Verschönerung gabs noch Tattoos. Die Geschicklichkeit war beim Dosen werfen, beim Zielspritzen mit dem Feuerwehrschauch und beim Fußballschießen auf die Torwand gefragt. Danke an die Verleiher. Zum Austoben ging es auf die Hüpfburg und besonders schön anzuschauen waren die Riesenseifenblasen. Es war ein rundum gelungenes Fest.

Ein besonderer Dank vom gesamten Team geht an alle Eltern, welche uns in den Vorbereitungen und in der Durchführung so tatkräftig und unkompliziert unterstützt haben. Wir wünschen allen Familien einen tollen Sommer und erholsamen Urlaub und unseren Vorschulkindern eine unvergessliche Schuleinführung und einen gelungenen Start ins Schulleben. Nachfolgend noch ein paar Zeilen der Erzieherinnen der Sonnenkäfer und Waldbienen:

*Wir sagen jetzt „Auf Wiedersehen!“
Vier Jahre durften wir in den KiGa gehen.
Für uns war es fast immer schön,
nun dürfen wir in die Schule gehen.*

*Wir haben gespielt und gelacht,
viele andere Sachen gemacht.
Gesungen, gebastelt, geturnt und gelesen.
Sind immer alle artig gewesen?*

*Gab es auch Tränen bei uns in der Gruppe?
Manchmal, vielleicht beim Essen der Suppe.
Früh, beim Abschied an der Tür?
Die Erzieherinnen trockneten die Tränen bei mir.*

*Als Schulkinder werdet ihr alle fleißig sein,
über euch immer der Sonnenschein.
Die Erzieherinnen sagen jetzt „Auf Wiedersehen!“
In der Schule werdet ihr eure eigenen Wege gehen.*

Frau Bormann und Frau Pätzold

Iris Petzsch und das Team „Am Heidelberg“



Wissenswertes

30 Jahre Ehrenamt im Dienst der Stadtgeschichte

Rita Hähnel widmete sich 30 Jahre achtsam, kraftvoll und energiegeladen der Heimatgeschichte von Wilsdruff und bereicherte damit das Leben im Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff. Sie zählt zu den sieben Gründungsmitgliedern, die 1992 die Ortsgruppe Wilsdruff des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz aus der Taufe hoben. Sie hat sich außerdem an der Wiedereinrichtung des Museums, das dann 1999 nach fast 30 Jahren Schließzeit wiedereröffnet werden konnte, aktiv beteiligt. Inzwischen 84-jährig möchte sie sich nun zurücknehmen und der jüngeren Generation dieses Feld überlassen.

Wie viele Stunden mögen es gewesen sein, die Rita Hähnel dem Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff gewidmet hat? Wir haben sie nicht gezählt. Sie hat mitgeholfen bei der großen Aufgabe, das Museum mit seiner historischen Heimatsammlung ab 1996 zu ordnen und neu einzurichten. Es ist ihr stets eine Herzensangelegenheit gewesen, das Wissen über die Geschichte der Stadt Wilsdruff der jüngeren



Generation weiterzugeben, denn sie hat in Kaufbach, heute einem Ortsteil von Wilsdruff, ihre neue Heimat gefunden. Ihr ist es stets ein wichtiges Anliegen gewesen, das Erinnern an Heimatfreunde und Förderer des Museums, wie beispielsweise Oberlehrer Artur Kühne oder Dr. Rolf Görner, wachzuhalten. Sie trug mit Ideen, Leihgaben und Geschichtswissen zur Konzeption und Umsetzung von Sonderausstellungen bei. Gemeinsam mit den anderen ehrenamtlichen Mitstreitern übernahm sie in der Zeit von 1999 bis 2022 an Sonn- und Feiertagen die Besucherbetreuung. Hier vermittelte sie Stadtgeschichte an die Besucher des Museums. In Erinnerung bleiben den Museumsmitarbeiterinnen und den ehrenamtlichen Helfern ihre besonnene Art, die sich paarte mit anregenden Gesprächen und wohlwollenden Hinweisen für die Arbeit im Museum.

Die Mitarbeiterinnen des Museums möchten, auch im Namen der anderen ehrenamtlichen Mitstreiter, Rita Hähnel für die geleistete Unterstützung im Dienste des Museums sehr herzlich Dankeschön sagen. Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute für die Zukunft. Möge Rita Hähnel noch lange bei guter Gesundheit bleiben und ihr eine schöne Zeit im Kreis der Familie beschieden sein.

Angelika Marienfeldt, Museumsleiterin

SG Motor Wilsdruff lädt ein

Saisonabschluss im Festzelt im Parkstadion

Die SG Motor Wilsdruff veranstaltet vor der Sommerpause noch einmal zwei Festtage im Zelt. Am **Samstag, 16. Juli 2022**, gibt es eine Veranstaltung mit unseren Ehrenmitgliedern. Mit dabei sind der Vorstand der SDG Motor Wilsdruff e. V. sowie aktive Mitglieder aus den Abteilungen. Unsere Freestylegruppe um Inge Richter wird dabei mit den Gästen ein Programm gestalten. Zudem legen die Abteilungen Rechenschaft über das vergangene Sportjahr ab. Mit einem gemeinsamen Grillen wird diese Veranstaltung abgerundet.

Anschließend gibt es den traditionellen Sponsorencup der Abteilung Fußball. Dieses Jahr erstmalig im Stadion, die Jahre zuvor fand dieses Turnier in der Saubachtalhalle statt. Für unsere Fußballer beginnt an diesem Wochenende der Trainingsbetrieb für die neue Saison.

Mario Gnannt, Vereinsvorsitzender



Wanderung zum Jakobstag

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Tharandter Wald e. V. lädt am **Sonntag, 31. Juli 2022, 14:00 Uhr**, zu einer Wanderung mit dem Kreiswanderwegewart auf dem Jakobsweg/Heiligen Weg von der Kirche in Grumbach bis zur Jakobikirche in Wilsdruff und zurück ein. Anlass ist u. a. die Neubeschilderung des Wegeabschnittes.

*André Kaiser, Vorsitzender
VVV Tharandter Wald e. V.
Kreiswanderwegewart
Dorfhain/Tharandt/Wilsdruff*



Anzeige(n)



Kirchennachrichten

Stellenausschreibung

Der Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Wilsdruff-Freital sucht
zum **1. Oktober 2022**

**eine Verwaltungsmitarbeiterin/
einen Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)**

Dienstumfang: Teilzeitbeschäftigung (20 h/Woche),
evtl. zzgl. einer Elternteilzeitvertretung
Dienstort: vorrangig im Pfarramt in Wilsdruff
bei Bedarf Vertretung in der Pfarramts-Außenstelle in
Kesselsdorf sowie in weiteren Pfarramts-Außenstellen des
Kirchgemeindebundes

Zu den Aufgaben gehören unter anderem die allgemeine Pfarramtsver-
waltung, die Friedhofsverwaltung sowie das Führen der Kirchkasse.

vollständige Stellenausschreibung unter:
www.kirche-wilsdruffer-land.de
www.kirchgemeindebund-wilsdruff-freital.de

Auskünfte erteilt: Pfarrer Matthias Weinhold, Telefon: 035204 48286,
E-Mail: Matthias.Weinhold@evlks.de

Bei Interesse erbitten wir Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung bis
zum 15. August 2022 an:

*Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Wilsdruff-Freital
Bewerbungen z. H. Pfarrer Matthias Weinhold
Kirchplatz 3, 01723 Wilsdruff*

Gottesdienste der Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach

Kesselsdorf

24.07.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
31.07.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Wilsdruff

19.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
24.07.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)

(K) = Kindergottesdienst

Über mögliche Veränderungen informieren Sie sich bitte unter
www.kirche-wilsdruff-land.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

17.07.	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Mohorn
24.07.	08:30 Uhr	Herzogswalde
	10:00 Uhr	Blankenstein
31.07.	10:00 Uhr	Helbigsdorf

Bitte beachten Sie die aktuelle Gesetzeslage und Aushänge in unseren
Schaukästen.

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

15.07.	18:30 Uhr	Rosenkranz
17.07.	08:30 Uhr	Heilige Messe
19.07.	10:00 Uhr	Heilige Messe
22.07.	18:30 Uhr	Rosenkranz
23.07.	18:00 Uhr	Heilige Messe
26.07.	10:00 Uhr	Heilige Messe
29.07.	18:30 Uhr	Rosenkranz
31.07.	08:30 Uhr	Heilige Messe

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratsitzung

Am **29. August 2022**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Haupt-
straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.
Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich ein-
geladen.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Ortsbegrenzungsstein wieder aufgestellt

Im Zuge der Baumaßnahme Kreisstraße Oberhermsdorf – Kleinopitz wur-
de bei Baggararbeiten der Ortsbegrenzungsstein des Rittergutes Kleinopitz
aufgefunden. Dank dem umsichtigen Handeln unseres ehrenamtlichen
Denkmalpflegers Ralf Naumann konnte, mit Unterstützung von Mi-
chael Scheppan, der Stein gesichert werden. Der Ortschaftsrat Braunsdorf
hat die Restaurierung des Steins, die im Steinmetzbetrieb Michael Preißer
ausgeführt wurde, finanziell begleitet. Am 14. Juni 2022 war es dann
soweit. Mit Hilfe der Heimatfreunde Steffen Ranft und Ralf Naumann
wurde der Stein auf seinem neuen alten Standort gesetzt und zeugt nun
wieder von einem kleinen Stück Heimatgeschichte.
Dafür im Namen des Ortschaftsrates vielen Dank allen Beteiligten.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

So unbürokratisch kann unsere Stadt und ihre Hilfe sein ...

Manchmal ist echt der Wurm drin, ein Unglück kommt selten allein oder was es sonst noch für Lebensweisheiten gibt, wenn einen offenbar das Pech verfolgt. Eigentlich sollte man meinen, dass wir als Verein nach zwei Jahren Corona genug einstecken mussten und nun endlich wieder durchstarten können. Doch dann das ... Zuerst fiel unser Mähroboter aus, die Reparatur gestaltete sich schwieriger, als erwartet und ist in naher Zukunft nicht realisierbar. Fast zeitgleich fiel auch noch unser Rasentraktor aus, der ebenfalls mit nicht unerheblichen Kosten repariert werden muss. Dass die gesamte Mähtechnik bei einer zu bewirtschafteten Fläche von knapp 20.000 qm ausfällt, gleicht einer Katastrophe. Hinzu kommt, dass nach zwei Jahren Corona auch unsere finanziellen Mittel arg eingeschränkt sind. Doch unser Verein hatte das Glück, auf die Hilfe der Stadt Wilsdruff zurückgreifen zu können. Zunächst übernahm der Bauhof noch das Mähen unseres Platzes, was jedoch auch aufgrund deren eingeschränkter Kapazitäten keine dauerhafte Lösung sein konnte. Und dann ereilte uns die frohe Botschaft, dass die Stadt uns finanziell unterstützen wird. Völlig unbürokratisch werden uns finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt, um adäquate Ersatztechnik zu beschaffen und den Traktor zu reparieren.



Dafür sagen wir als Vorstand und im Namen aller Mitglieder ganz herzlich Danke, Danke, Danke! Damit können unsere ca. 220 Mitglieder, davon ca. 120 Kinder, auch zukünftig unsere Flächen für Sport und Spiel nutzen.

Die SG 90 Braunsdorf e. V.

PS: Wenn auch Sie unseren Verein unterstützen möchten, finden Sie alle Kontaktdaten unter www.sg90braunsdorf.com

Seniorenbusreise in den Findlingspark Nochten

Die letzte Braunsdorfer Seniorenreise fand im November 2019 statt. Deshalb wurde es Zeit, wieder zu verreisen. Die Organisation hatte Petra Schiller übernommen. Sie fand für uns die Ziele: den Lausitzer Findlingspark in Nochten und das Museumsdorf Erlichthof in Rietschen.

Am 22. Juni 2022 bei sonnigem, heißem Wetter, startete unsere Reise, zu der uns Petra herzlich begrüßte. Sie stellte uns den Busfahrer Bernd vor, der uns zügig und sicher nach Nochten brachte. Im Findlingspark Nochten er-



wartete uns schon Heike, die uns den Park mit seinen 7.000 Findlingen und 100.000 Pflanzen vorstellte. Die Wege führten über Brücken und Hügel, vorbei an Bächen und Wasserkaskaden, durch Steingärten und Heidelandschaft. Aber ohne Heikes Erläuterungen und deftige

Kommentare wäre es nur halb so unterhaltend gewesen. Die erfahrene Gärtnerin Heike hat auch viel Humor und wir konnten oft lachen und schmunzeln. So verging die Führung von eineinhalb Stunden wie im Flug. So schnell war sie „fertsch“. Wir dankten ihr mit kräftigem Beifall. Im Besucherzen-



trum war schon das Mittagessen für uns vorbereitet. Es war lecker und ging sehr zügig. Unser Busfahrer Bernd fuhr mit uns zunächst zum Aussichtspunkt „Tagebau Nochten“. Die ganz fitten unter uns bestiegen den Aussichtsturm und konnten den riesigen Tagebau noch besser einsehen. Weiter ging es in das Museumsdorf Erlichthof Rietschen. Es ist ein lebendiges Museum mit Schrottholzhausern, altes Holz mit neuem Leben. Wir hatten genügend Zeit, die einzelnen Häuser zu besuchen und eine Kleinigkeit einzukaufen. Ob Naturladen, Keramikscheune oder Nähstübchen, überall war es interessant. Im Scheunencafé genossen wir Café und hausgebackenen Kuchen. Danach ging es wieder in Richtung Heimat. Die vielfältigen Eindrücke wurden auf der Rückfahrt im Bus ausgetauscht und alle waren sehr zufrieden. Natürlich brachte uns der Busfahrer sicher nach Hause. Besonders Petra und allen Organisatoren sagen wir Dankeschön für diesen wundervollen Tag.

Sigrid Hager

Grumbach

Ortschaftsratsitzung

Am **29. August 2022**, findet **18:00 Uhr**, im **Vereinsgebäude des Reit- und Fahrvereins Grumbach e. V.**, Am unteren Bach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache, Ortsvorsteher

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

800-Jahr-Feier Grumbach – 4. bis 11. Juni 2023

Im kommenden Jahr steht das 800-jährige Ortsjubiläum unserer Gemeinde an und das soll im Rahmen einer Festwoche gebührend gefeiert werden. Manchem wird die 775-Jahr-Feier 1998 oder der Landwirtschaftstag 2005 auf dem Gelände der Agrargenossenschaft mit der großen Textilhalle als Veranstaltungsort in Erinnerung sein. Daran wird zu diesem besonderen Anlass wieder angeknüpft. Seit geraumer Zeit gibt es ein Organisationsteam, aus dem sich Arbeitsgruppen gebildet haben. Dort werden schon fleißig Ideen gesammelt, Programmpunkte erarbeitet und Verträge geschlossen.



Wir wünschen uns eine Festwoche, bei der für alle etwas dabei sein soll: Sport und Spiel, Präsentationen, Highlights zu den Abendveranstaltungen, Schausteller und Feuerwerk. Auch ein „stehender“ Umzug mit Bildern zur Ortsgeschichte ist geplant. Außerdem ist ein Schülertreffen der Jahrgänge 1928 bis 1973 in Vorbereitung. Eine alte Tradition ist es, den Ort mit Strohputzenbildern zu schmücken. Das haben die Grumbacher in der Coronazeit schon mal mit großem Engagement getestet.

Wie ihr bemerkt, hat sich Grumbach viel vorgenommen und so liegt es auf der Hand, dass wir auf ganz viel Unterstützung und Mithilfe angewiesen sind. Also wer sich angesprochen fühlt, findet auf der Internetseite www.800jahregrumbach.de schon viele Informationen zu Ansprechpartnern und Arbeitsgruppen. Wir hoffen, dass dieser Artikel neugierig macht und freuen uns auf eure Reaktionen auf unseren Plattformen.

Euer Organisationsteam 800 Jahre Grumbach

Dorfmeisterschaften Grumbach



Am 18. Juni 2022 fanden in Grumbach, nach 3-jähriger Pause, die Grumbacher Dorfmeisterschaften im Fußball statt. Bei Temperaturen über 36 Grad fanden sich sechs Mannschaften zum traditionsreichen Turnier ein. SF Mühlberg, Bahnhofsringkickers, Die Seitenstecher, AH Wilsdruff, EWP Kickers und die Titelverteidiger Grumbach Süd griffen in das Rennen um den Titel ein. Gespielt wurde jeder gegen jeden (15 Minuten), sodass alle Mannschaften auf ihre Kosten kamen.

Die zahlreichen Zuschauer sahen ein hart umkämpftes, aber sehr freundschaftliches und faires Turnier. Nach knapp 4 Stunden Spielzeit kam es zum Finale Grumbach Süd gegen die Sportfreunde Mühlberg. Nach anfänglichem Hin und her und großen Chancen auf beiden Seiten, reichte die Luft, bei hohen Temperaturen, bei den Sportfreunden vom Mühlberg etwas länger. Das Spiel um Platz eins konnte dank einer starken Teamleistung klar mit 4:0 gewonnen werden.



Somit haben wir einen neuen Sieger und der Wanderpokal bleibt in Grumbach auf dem Mühlberg.

Teammitglieder: Georg Bormann, Silvio Köbe, Marcel Hensel, Erik Clausnitzer, Stefan Kubasch, Markus Radajewski, Toni Glöß, Dirk Shecke, Danny Augustin

Wir bedanken uns bei den Mannschaften, Schiedsrichtern, Küchenpersonal und der Turnierleitung, durch die ein reibungsloser Turnierablauf möglich war. Ein großes Dankeschön geht an die Sponsoren, ohne die die Ausrichtung und die Preise nicht möglich gewesen wären.

Schon jetzt freuen wir uns auf das nächste Jahr.

Nach großartiger Resonanz der Teilnehmer, werden wir der Bitte nachkommen, im Winter ein Turnier in der Halle zu organisieren. Alle Informationen hierzu werden in den nächsten Wochen folgen.

Toni Glöß



U9/U10 Bohemia Cup 2022 in Prag

Unsere Kids der U10 (BJ 2012) machten sich am Freitag, 24. Juni 2022, auf den Weg nach Prag um am Samstag, 25. Juni 2022, ausgeschlafen beim Bohemia Cup 2022 an den Start zu gehen. Ausgeschlafen und bei besten „Fritz Walter Wetter“ machten sich die Kids, inklusive Betreuungsteam, Samstagvormittag noch auf den Weg zu einer kleinen Stadtbesichtigung nach Prag.

Pünktlich 13:00 Uhr reiste die SG Grumbach im Sportpark Kolodeje zum Bohemia Cup 2022 an. Das Teilnehmerfeld setzte sich aus fünf Mannschaften der Region Prag, FSV Budissa Bautzen und der SG Grumbach zusammen.

Für unsere Kids startete das außergewöhnliche Turnier mit einem 2:2 Unentschieden gegen den SK Zelenec. Pünktlich zum zweiten Spiel hat sich

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach



die Sonne blicken lassen und unsere Kids spielten sich in einen Rausch. Die Spiele gegen Sokol Nebušice, FC Háje JM, SC Xaverov und SK Zbraslav konnten somit erfolgreich bestritten werden.

Die Kids vom FSV Budissa Bautzen hatten ebenfalls einen guten Tag erwischt und somit musste man beim letzten und finalen Spiel voll auf Sieg spielen. Nach einer kurzen taktischen Vorgabe spielten die Kids ihr bestes Spiel der vergangenen Monate und konnten das Spiel gegen den FSV Budissa Bautzen mit 2:0 für sich entscheiden. Die Kids der SG Grumbach konnten somit 16 Punkte beim Bohemia Cup 2022 einspielen und sich den 1. Platz sichern. Glückwunsch an die U10 der SG Grumbach!

Kurz zusammengefasst: Super Fußball, faire Teams und Zuschauer bei bestem Fußballwetter. Danke an den Organisator, Jan Plachy, von Sokol Nebušice.



Mit Pokal und guter Laune schaute die SG Grumbach am Sonntag, 26. Juni 2022, noch im Museum/Stadion von Slavia Prag vorbei. Zum Abschluss von unserem erfolgreichen 48 h Prag-Kurztrip spielten wir noch ein Testspiel beim SK Sluknov U11.

Großes Dankeschön an die Sponsoren HIW und Rovak für die Bereitstellung der beiden Fahrzeuge und natürlich an die fleißigen Eltern der U10 der SG Grumbach.

Trainer U10, SG Grumbach

Info für Kids BJ 2012: Wer Lust und Talent zum Fußballspielen hat, kann gern auf ein Probetraining im Sportpark Grumbach vorbeischauen. Infos unter

<https://www.sg-grumbach.de/sportarten/fussball/e-junioren/>

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **29. August 2022**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Helbigsdorf-Blankenstein

Wie wir bereits berichteten, hat sich Helbigsdorf mit sechs weiteren Dörfern aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Ostzgebirge am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beteiligt.

Am 21. Juni 2022 wurde der Wettbewerb in einem würdigen Rahmen einer Veranstaltung im Landratsamt durch Landrat Michael Geisler ausgewertet und das Geheimnis um das Abschneiden der beteiligten Dörfer gelüftet. Neben Eva Peters begleiteten mich Armin und Beate Hartmann nach Pirna.

Da sich insgesamt sieben Orte am Wettbewerb beteiligt haben, konnten die beiden bestbewerteten Dörfer für den Landeswettbewerb Sachsen nominiert werden. Bei der Auswertung der Dorfrundgänge durch die vor Ort anwesenden Jurymitglieder wurde uns deutlich, dass wir uns mit der Präsentation unseres Heimatortes Helbigsdorf nicht verstecken müssen und durchaus punkten konnten. Doch leider konnten nur die Besten „gewinnen“. Und das waren Gohrisch und Obercarsdorf. Doch uns wurde auch vermittelt, dass die Jury keine leichte Entscheidung hatte, die besten Teilnehmer zu küren. Und als Gewinner sehen wir uns in jedem Fall auch. Wir haben die Erkenntnis gewonnen, dass wir vieles schaffen können, wenn wir im Ort zusammenhalten und alle an einem Strang ziehen. Mit diesem Wissen und einer Anerkennungsprämie in Höhe von 500,00 Euro sehen wir der Zukunft in Helbigsdorf optimistisch entgegen und wissen, unser Ort hat Zukunft.

Nochmals herzlichen Dank an alle beteiligten Akteure „vor und hinter der Kamera“, ohne euer Zutun hätten wir nichts ausrichten können. Und wer weiß – nach dem Wettbewerb ist vielleicht vor dem nächsten Wettbewerb?

Karla Horn, Ortsvorsteherin



Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **5. September 2022**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof, Ortsvorsteher

Lesung im Rosengarten

Im Rosengarten war am 22. Juni 2022 endlich wieder ein Großereignis - Frau Steinborn war zu Gast, um eine Lesung durchzuführen. Das Motto war: „Geheim“. Die Spannung erreichte den Höhepunkt. Endlich Geheimnislüftung: Motto



- LACHEN. Niemand kannte bisher das Wort: Gelotologie. Es bedeutet: „Die **Gelotologie** (von griech. gélōs „Lachen“, Genitiv gélōtos) ist die Wissenschaft der Auswirkungen des Lachens. Sie beschäftigt sich mit den körperlichen und psychischen Aspekten des Lachens.“ Man lernt eben immer wieder - trotz Alter - neue, interessante Zusammenhänge. Nachdem alle Aspekte der Gesundheit durch Lachen erklärt waren, ging es zur Praxis, d. h. viele Größen der Kulturszene (Schriftsteller, Schauspieler, Kabarettisten, Philosophen usw.) wurden interpretiert. Natürlich in der einmaligen und sensationellen Darstellungs- und Ausdrucksweise von Frau Steinborn. Phantastisch. Ein Aphorismus von Bernhard Shaw beeindruckte die Senioren:

Das Alter hat 2 Vorteile.

1. Die Zähne tun nicht mehr weh.

2. Man hört nicht mehr den ganzen dummen Unsinn ringsherum.

Ist das nicht genial? Wir freuen uns jedenfalls schon auf die nächste, immer hochinteressante, Lesung.

Rainer Seifert

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **8. August 2022**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt, Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **29. August 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende, Ortsvorsteherin

Der Zunftbaum

In der „Kesselsdorfer Heimatkunde Nr. 9“ erklärt Jürgen Feige vom ehemaligen Kulturverein Kesselsdorf die Geschichte des Zunftbaumes. Als Heimatkreis möchten wir die begonnene Tradition vom einstigen Kulturverein wiederaufleben lassen und den Zunftbaum neu herrichten. Dabei soll er einerseits als Werbung für ansässige Firmen dienen, andererseits u. a. mit einer Maikrone im Frühjahr bzw. einer Erntekrone im Herbst geschmückt



werden - zur Zierde unserer Ortsmitte. Um das Projekt umzusetzen, suchen wir noch kreative Mitstreiter und Sponsoren, damit am 15. Oktober 2022 unser Zunftbaum feierlich auf dem Markt errichtet werden kann. Alle Hefte der „Kesselsdorfer Heimatkunde“, die Chronik samt Anhängen bis 2020 und weitere interessante Broschüren rund um Kesselsdorf, erhalten Sie in der Heimatstube oder unter info@heimatkreis-kesselsdorf.de/Tel: 0177 3053000 (Sandra Mende).

Der Heimatkreis

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **31. August 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **23. August 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiberger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Würdigung des Porphyrfächers in Grund als Nationales Geotop am 12. Juni 2022



Der ehemalige Steinbruch beeindruckt seit jeher die Fachwelt und zieht viele Besucher durch sein fächerartiges Erscheinungsbild an. An diesem Sonntag erhält der Porphyrfächer, der mit dem Erkalten der Magma vor etwa 300 Millionen Jahren entstand, die

Würdigung als Nationales Geotop. Prof. Dr. Niese beschreibt dieses Geotop im Heimatheft Mohorn/Grund Nr. 5 wie folgt: „An der Wand eines schon im 19. Jahrhundert stillgelegten Steinbruchs bietet das von dem Grün und Braun der Bäume umgebene gelbgraue Gestein mit von verschiedenen Punkten ausgehenden und in verschiedene Richtungen führenden Säulen und Platten ein faszinierendes Bild.“

Die Würdigung und Titelvergabe „Nationales Geotop“ liegt in den Händen von Andreas Berger, Bürgermeister von Halsbrücke und Vorstandsmitglied, Eva Pretzsch, Projektmanagerin und Frank Stockmann, beide ebenfalls Mitglieder des Vorstands des Vereins Geopark Sachsens Mitte e. V. mit Sitz in Dorfhain sowie einer Mitarbeiterin der Regionalplanung. Im Rahmen des Dorffestes „Mal wieder Land sehen“ nahmen einige Besucher gern am offiziellen Akt teil. Der Porphyrfächer in Grund wird, wie auch der Silberstolln „Reicher Matthias“, von den Mitgliedern des Vereins



Geopark Sachsens Mitte sowie des Fördervereins Geologie am Tharandter Wald e. V. seit seiner Gründung vor 20 Jahren mit viel persönlichem Einsatz und Hilfe des örtlichen Bauhofes und Heimatvereines Triebischtal Mohorn/Grund instandgehalten und betreut.

Margit Möbius

Sonntagsspaziergang „Auf den Spuren des Porphyr“ in Grund

Es ist richtiges Sonntagswetter und Dorffest in Grund. Das sind auch beste Voraussetzungen für den vom Arthur-Kühn-Verein Wilsdruff jährlich initiierten und von örtlichen Vereinen organisierten Sonntagsspaziergang. In diesem



Jahr steht dieser unter dem Motto: „Auf den Spuren des Porphyr“, Ziel ist der Porphyrfächer in Grund.

Mit Start am 12. Juni 2022, 10:00 Uhr, ab Festplatz vermittelt Frank Stockmann auf dem Weg durch Grund in Richtung Schmieders Graben Interessantes zum ehemaligen Silbererzbergbau in Grund (siehe auch Heimathefte Nr. 11 und 14) lebendig mit vielen Fakten. Man macht Halt am Silberstolln „Reicher Matthias“, der von den Mitgliedern der Vereine und mit Hilfe des örtlichen Bauhofes instandgehalten und betreut wird. 10:30 Uhr ist der Platz vor dem Porphyrfächer erreicht. An diesem Sonntag erhält der Porphyrfächer die Würdigung als Nationales Geotop. Für die Spaziergänger ist es eine willkommene Zugabe in beeindruckender geologischer Landschaft.

Danach führt Manfred Simon, passionierter Sammler alter Ansichten von Grund (siehe Heimatheft Nr. 13) und Kenner des Ortes, die Gäste entlang der Ammonstraße, die parallel zum Ort im Wald entlangführt und einen romantischen Blick auf den unteren Ortsteil von Grund gewährt. Über die Festwiese, auf welcher ein Gesteinspark angelegt wurde und die Straße zum Silberblick erreichen alle wieder den Festplatz. Für Speisen, Getränke und Unterhaltung ist gesorgt.

Die Heimathefte Mohorn/Grund sind erhältlich in Schü's Shop in Mohorn und Bücherstube Siegemund in Wilsdruff.

Margit Möbius



Besondere Jubiläen ...

Herzlichen Glückwunsch zur
Steinernen Hochzeit



Ingeburg und Joachim Weinhold aus Grund am 25.06.

Herzlichen Glückwunsch zur
Diamantenen Hochzeit



Christa und Dieter Eichhorn aus Wilsdruff am 30.06.



Gerda und Dieter Grätsch aus Wilsdruff am 30.06.

Herzlichen Glückwunsch zur
Goldenen Hochzeit



Ingrid und Rainer Seifert aus Herzogswalde am 24.06.

Bürgermeister Ralf Rother
gratulierte unseren ältesten Bürgern
zum Geburtstag



Heinz Schütze aus Wilsdruff zum
93. Geburtstag am 23.06.



Ilse Sandler aus Kesselsdorf zum
94. Geburtstag am 02.07.

Anzeige(n)

Unsere Jubilare des Monats

14.07. Sigrid Fischer	aus Oberhermsdorf	zum 70.	20.07. Erika Scholz	aus Kaufbach	zum 85.
15.07. Stephan Hoffmann	aus Kesselsdorf	zum 73.	21.07. Liane Heller	aus Grumbach	zum 88.
15.07. Inge Kluck	aus Wilsdruff	zum 88.	21.07. Liesbeth John	aus Mohorn	zum 83.
15.07. Ingrid Müller	aus Wilsdruff	zum 80.	23.07. Frank Jurowiec	aus Grumbach	zum 70.
15.07. Martina Noack	aus Oberhermsdorf	zum 71.	23.07. Johann Rügemer	aus Wilsdruff	zum 91.
16.07. Ruth Brandt	aus Wilsdruff	zum 93.	23.07. Hans Theiner	aus Kesselsdorf	zum 72.
16.07. Karl-Heinz Heymer	aus Kesselsdorf	zum 78.	24.07. Brigitte Herzog	aus Kesselsdorf	zum 72.
16.07. Ruth Strehle	aus Wilsdruff	zum 93.	24.07. Wolfgang Martin	aus Mohorn	zum 81.
16.07. Rita Tandler	aus Mohorn	zum 73.	24.07. Brigitte Rothe	aus Wilsdruff	zum 87.
17.07. Karlheinz Böhle	aus Wilsdruff	zum 81.	24.07. Frank Schmelhaus	aus Kesselsdorf	zum 72.
17.07. Volkmar Fritzsche	aus Herzogswalde	zum 73.	24.07. Käthe Varges	aus Braunsdorf	zum 84.
17.07. Christa Leonhardt	aus Blankenstein	zum 73.	25.07. Hans Begenau	aus Kaufbach	zum 87.
17.07. Gerhard Orlamünder	aus Kesselsdorf	zum 72.	25.07. Erna Hentschel	aus Wilsdruff	zum 87.
17.07. Martina Tillmann	aus Herzogswalde	zum 70.	25.07. Michael Hermann	aus Wilsdruff	zum 75.
18.07. Elke Ehrlich	aus Mohorn	zum 73.	25.07. Karlheinz Ranft	aus Wilsdruff	zum 83.
18.07. Sigwart Geihlsler	aus Kesselsdorf	zum 79.	25.07. Frank Schaal	aus Braunsdorf	zum 77.
18.07. Birgit Häntzschel	aus Oberhermsdorf	zum 71.	25.07. Reinhold Thomas	aus Limbach	zum 70.
18.07. Burkhard Müller	aus Kesselsdorf	zum 70.	25.07. Siegfried Wünschmann	aus Mohorn	zum 74.
18.07. Elfriede Ruth	aus Wilsdruff	zum 84.	26.07. Karin Herrmann	aus Limbach	zum 75.
18.07. Werner Schirmer	aus Wilsdruff	zum 89.	26.07. Renate Kleinig	aus Kesselsdorf	zum 81.
18.07. Ulrich Wils	aus Wilsdruff	zum 89.	26.07. Elke Rost	aus Oberhermsdorf	zum 78.
19.07. Klaus Engler	aus Grumbach	zum 72.	26.07. Barbara Schuster	aus Helbigsdorf	zum 71.
19.07. Marga Gabbei	aus Mohorn	zum 71.	27.07. Karin Baumann	aus Oberhermsdorf	zum 77.
19.07. Christine Seyfried	aus Oberhermsdorf	zum 70.	27.07. Günther Kutschick	aus Wilsdruff	zum 94.
20.07. Elke Binder	aus Grumbach	zum 71.	27.07. Marita Lohse	aus Helbigsdorf	zum 78.
20.07. Sigrid Eberlein	aus Kesselsdorf	zum 84.	27.07. Heidrun Nönnig	aus Grund	zum 72.
20.07. Karin Roch	aus Kesselsdorf	zum 71.	27.07. Frank Schwipps	aus Kesselsdorf	zum 78.

Anzeige(n)

Sagen Sie auf besondere Weise
DANKE.

- Danke für die vielen Glückwünsche...
- Danke für die schönen Blumen...
- Danke für die tolle Überraschung...

Wir beraten Sie gern.

RIEDEL
GmbH & Co. KG
☎ 037208/876-199
anzeigen@riedel-verlag.de



Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

14.07. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	21.07. Stern-Apotheke Freital
15.07. Windberg-Apotheke Freital	22.07. Löwen-Apotheke Wilsdruff
16.07. Wilandes-Apotheke Wilsdruff	23.07. Sidonien-Apotheke Tharandt
17.07. Central-Apotheke Freital	24.07. Avesana-Apotheke Pesterwitz
18.07. Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde	25.07. Raben-Apotheke Rabenau
19.07. Glückauf-Apotheke Freital	26.07. Flora-Apotheke Klingenberg
20.07. Avesana-Apotheke Kesselsdorf	27.07. Grund-Apotheke Freital

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Winckelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

Notrufe

• Notruf Polizei	110
• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße	0351 646660
• Polizei Freital, Dresdner Straße	0351 647260
• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)	03731 22561
• Frauenschutzhilfsverein Freital	
• Gasstörung	0351 50178880
• ENSO-Stromstörungen	0351 50178881
• Giftnotruf	0361 730730
• Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• ETBH	035204 779469
• Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
• TWZ Weißeritzgruppe	035202 510421
• Fragen zur Wasserqualität	0351 205853540
• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz	0351 8222222

Anzeige(n)

Termine

Testzentren Wilsdruff

- Wilsdruff - Aral Tank- und Rasthof**
 Dresdner Tor Süd A4, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 08:00 bis 18:00 Uhr
 Anmeldung: Ohne Termin, Testart: Antigen Schnelltest
- Wilsdruff – Festhalle „Schiene“**
 Freiburger Straße 54, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 10:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr, Samstag und Sonntag 09:00 bis 13:00 Uhr, Kontakt: info@testzentrum-kesselsdorf.de, Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff - Heilpraxis Gabriele König**
 Freiburger Straße 6, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Termine nach Vereinbarung
 Tel. 035204 234590, Mobil 0172 9726479
 E-Mail: info@heilpraxiskoenig.de, Web: www.heilpraxiskoenig.de
 Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff - Mobile Teststation W&K Projektmanagement**
 Hühndorfer Höhe, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 05:30 bis 15:00 Uhr
 Testart: Antigen Schnelltest
- Wilsdruff – M + A Automobile**
 Umgehungsstraße 24, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag 12:00 bis 15:00 Uhr, Sonntag 12:00 bis 17:00 Uhr
 Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff OT Kleinopitz - DREBAU Rohr- und Tiefbau GmbH**
 Zum Gewerbepark 2, 01737 Kleinopitz
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16:30 bis 18:00 Uhr ohne Terminvereinbarung, Freitag 15:30 bis 16:30 Uhr ohne Terminvereinbarung sowie nach Vereinbarung, E-Mail: test@drebaugmbh.de
 Testart: Antigen Schnelltest. Es wird zwingend um Terminvereinbarung unter test@drebaugmbh.de zur Vermeidung von Wartezeiten gebeten. Die Teststelle befindet sich in der 1. Etage. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend.
- Wilsdruff OT Kesselsdorf bei THERMO-TEC®**
 Zum Alten Dessauer 13, 01723 Kesselsdorf
 Öffnungszeiten: Mittwoch 08:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung, Testart: Antigen Schnelltest, PCR, 2. Etage, ein Fahrstuhl ist vorhanden. Es wird zwingend um Terminvereinbarung unter coronatest@thermo-tec.de zur Vermeidung von Wartezeiten gebeten. Bitte bringen Sie zum Test einen gültigen Personalausweis mit. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend. Stellen Sie sich ggf. auf Wartezeiten ein.
- Wilsdruff OT Kesselsdorf - Das Schnittmädchen**
 Grumbacher Straße 18, 01723 Kesselsdorf
 Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 09:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr, Voranmeldung notwendig unter T.Tel. 0162 7772461. Terminvergaben außerhalb der Öffnungszeiten auf Nachfrage, Testart: Antigen Schnelltest
- Wilsdruff OT Kesselsdorf – RENTA.tec Testzentrum Kesselsdorf bei Görlich**
 Inselallee 3, 01723 Kesselsdorf
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 06:00 bis 14:30 Uhr
 Gesonderte Öffnungszeiten nach Absprache möglich.
 Voranmeldung erwünscht unter <http://www.testkalender.de/Corona-testzentrum-wilsdruff>
 Testart: Antigen Schnelltest, PCR

Anzeige(n)

Nachruf

Am 22. Juni 2022 verstarb unser Kamerad

**Oberfeuerwehrmann
Horst Tränkner**

Horst war über 70 Jahre Mitglied in der Freiwilligen
Feuerwehr Wilsdruff.

Wir danken für seine Treue und Einsatzbereitschaft, mit
der er über die Jahrzehnte dazu beigetragen hat,
Menschen in Not zu helfen.

In Trauer nehmen wir Abschied und werden ihm stets
ein ehrendes Andenken bewahren.

*Wehrleitung und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr
Wilsdruff*

*Stadtrat Wilsdruff
Bürgermeister*